



Stadtblatt Gallneukirchen

06 | 2023

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Gallneukirchen www.gallneukirchen.at

Aktuelles

Aus der Stadtgemeinde und dem Stadtamt, Gemeinderat, Stellenausschreibungen

Info

Aktuelles aus den Ausschüssen, Veranstaltungen am Marktplatz, Motorikarena, Klima

Infoseiten und Termine

Ärztinformation, Service & Beratung, Apothekendienst, Mutterberatung

Einen schönen Sommer

wünschen Bgm. Sepp Wall-Strasser und die gesamte Gemeindevertretung



Liebe Gallneukirchner:innen!



Motorikarena, Altes Hallenbad – Gallneukirchen wird noch attraktiver

Mit der Eröffnung unserer Motorikarena hat unsere Stadt sicherlich eine weitere Attraktion dazugewonnen. Bereits während der Bauzeit gingen viele begeisterte Bürger:innen auf mich zu, die über die tolle Anlage staunten und uns zu dieser Idee gratulierten. Ich wünsche allen, diesen Parcours häufig im Sinne ihrer Gesundheit und Beweglichkeit zu nutzen, und auch auf die Sauberkeit und Ordentlichkeit der Anlage zu achten.

Parallel dazu konnte im Alten Hallenbad das erste große und österreichweit beachtete Event stattfinden, das KLANGfestival 2023. Es war auch ein Grund dafür, dass Gallneukirchen als Veranstaltungsort des FESTIVALS DER REGIONEN ausgewählt wurde, was auch eine besondere Auszeichnung für unsere Kulturarbeit bedeutet. Gemeinsam mit dem Verein Kulturpool wurden wir außerdem eingeladen, unser Projekt Altes Hallenbad in Tirol unter Anwesenheit des Landeshauptmannes beim Symposium „Kultur im Dorf – Dorfkultur“ als ‚best practice‘ für Revitalisierung und Erneuerung vorzustellen. Es wurde als Vorzeigebispiel aus Österreich – neben je einem aus der Schweiz und Italien – ausgewählt.

Kinderbetreuung und Elementarpädagogik

In den letzten Wochen machte die Situation in unseren gemeinsamen Kindergärten Gallneukirchen-Engerwitzdorf Schlagzeilen. Thematisiert wurde die starke Auslastung und ein eventueller Mangel an Betreuungsplätzen.

Dazu möchte ich klarstellen, dass in der Kindergartenregion Gallneukirchen-Engerwitzdorf in allen Betreuungseinrichtungen deutlich mehr Betreuungspersonal als vom Landesgesetzgeber vorgesehen, eingesetzt wird und auch der Versorgungsgrad und die Öffnungszeiten unserer Kindergärten laufend den steigenden Anforderungen von Familien und Wirtschaft angepasst werden. Alle diese über den landesgesetzlichen Mindestrahmen hinausgehenden Maßnahmen werden zum größten Teil von den Gemeinden und zu einem kleinen Teil aus Elternbeiträgen finanziert. Die Kosten betragen für die Gemeinde etwa Euro 780.000 jährlich, insgesamt werden Euro 1,2 Millionen für die elementare Kinderbetreuung ausgegeben.

Mit der gemeinsamen Betreuung der Kindergartenkinder aus Gallneukirchen und Engerwitzdorf kann in Zukunft, mit Ausnahme der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönigstag, eine durchgehende Kindergartenbetreuung angeboten werden und in naher Zukunft eine weitere Kindergartengruppe eröffnet werden. Darüber hinaus wird der Ausbau des Angebotes um weitere zwei Kindergarten- und Krabbelstubengruppen allein in Gallneukirchen bis 2025 geprüft.

Ich bin gerne bereit, gemeinsam mit einer Elterninitiative zu den Zuständigen zur Landesregierung zu gehen, damit diese für bessere Rahmenbedingungen sowohl für unsere Kinder als auch für die Beschäftigten in den Kindergärten und Krabbelstuben sorgen.

Diese Diskussion um die unzureichende Finanzierung unserer Kinderbetreuung ist das beste Beispiel für die Aktualität des Themas des vergangenen 1. Gallneukirchner Stadtgespräches. Dabei ging es darum, wie wir die dringend nötigen Gelder für die Aufgaben der Gemeinden sichern können. Die Antwort darauf wäre eindeutig durch eine gerechtere Aufteilung der Steuerlast, nämlich durch Einbeziehung von großen Vermögen. Damit wären in etwa schon die Kosten für unsere Kindergärten abgedeckt.

Stadtentwicklung - Ein Prozess auf Jahre

Eine Klausur zur Innenstadtentwicklung brachte spannende Ideen, an deren Weiterentwicklung wir dran bleiben werden. Als Stadtgemeinde müssen wir überlegen, wie wir das Stadtzentrum am Leben erhalten.

Tipp - Schulsanierung

Der Start der Schulsanierung steht unmittelbar bevor. Konkret handelt es sich um die Generalsanierung der Volks- und Mittelschule, welche beide als ganztägige Schulform geführt werden.

Sie wollen wissen wie der aktuelle Stand ist? Sie interessieren sich für die Baubeschreibung oder die Baukosten? Sie wollen einen Drohnenflug über das Schulzentrum Gallneukirchen machen?

Dann erkundigen Sie sich über unsere Homepage www.gallneukirchen.at. Auf der Startseite finden Sie einen eigens eingerichteten Button mit aktuellen Infos zur Schulsanierung.



Ob die Neuorganisation des innerstädtischen Verkehrs, die Parkplatzfrage, die Ansiedelung von neuen und das Halten von bestehenden Betrieben, wie wir die Bewohner:innen gewinnen können, leere Wohnungen zu vermieten, welches Gesicht wir der Innenstadt geben wollen, welche Häuser wir als schützenswert erkennen und welche wir dem Abriss preisgeben – all diese Fragen sind so dringend und von weitreichender Bedeutung, dass (mir) immer mehr klar wird, dass diese nur in einem gemeinsamen Prozess beantwortet werden können. Ein Prozess, an dem sich möglichst viele Bürger:innen beteiligen sollen und der auf Jahre angelegt ist.

Marktstube – ein wichtiger Teil unserer Stadt

Zum aktuellen Stand der Entwicklung ist zu sagen: Der derzeitige Besitzer möchte wieder eine Gastronomie und auch nach Möglichkeit eine Hotellerie verwirklichen. Diese Zielsetzung findet allgemeine Zustimmung. Allerdings erscheint ihm dies nur möglich bei einem Totalabriss. Meine Hoffnung ist, dass dies auch bei einer Sanierung des bestehenden Gebäudes möglich wäre. Deshalb suche und suchte ich nach Architekten, die uns dabei unterstützen. Erste Studien bestätigen auch, dass dies realistisch wäre. Mittlerweile hat es aber auch eine anonyme Anzeige beim Bundesdenkmalamt gegeben. Dieses besichtigte im Mai das Gebäude, und derzeit warten wir auf das Ergebnis. Nun startet auch eine EU-geförderte Initiative des Landes OÖ zur Leerstandsnutzung, wofür die Stadtgemeinde das Gebäude als mögliches zu förderndes Objekt bekannt gegeben hat. Dazu braucht es die Zustimmung des Besitzers. Was auf jeden Fall gebraucht wird, ist ein zukünftiger Pächter.

Lichtblicke

Endlich konnten wir den lang geforderten Schutzweg zwischen den beiden Friedhöfen realisieren, und auch der kombinierte Geh- und Radweg in der Schulstrasse ist uns nun genehmigt worden. Dass wir die Begegnungszone entlang des Elisabethheimes bis zur Huebergasse ausweiten können, ist auch ein gutes Signal und gibt mir Hoffnung auf weitere positive Schritte. Ich vertraue darauf, dass es uns gelingt, unser gutes Zusammenleben in Gallneukirchen Stück für Stück für alle noch besser zu machen, wünsche mir dazu Ihre positiv-kritische Begleitung, und bedanke mich für die Zusprüche, die ich immer wieder erfahre.

Einen schönen Sommer und eine gute Erholung wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Sepp Wall-Strasser



Gratulation an den „Florian 2023“ Gewinner Johann Rittenschober



75 Jahre SV-Gallneukirchen



„Besteuert mich!“ – 1. Gallneukirchner Stadtgespräch



Gemeinsam mäht sich's leichter - Sensesmähtag



Gratulation dem neugewählten Vorstand der Pfadfindergruppe Gallneukirchen-Engerwitzdorf



Aktuelles aus der Stadtgemeinde

Änderungen in der Schulstraße



Geh- und Radweg

Nachdem die Vorbereitungsarbeiten für den kombinierten Geh- und Radweg gegen die Einbahn schon seit längerem abgeschlossen waren, konnte diese neue Radverbindung nach Vorliegen der entsprechenden Verordnung endlich freigegeben werden.

Die langersehnte Verbindung für Radfahrer:innen von der Hauptstraße über den Pfarrplatz in die Schulstraße und weiter ortsauswärts wurde mit entsprechenden Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen gekennzeichnet. Die Querung der Reichenauer Straße ist aufgrund unzureichender Sichtweiten nur schiebend mit dem Fahrrad möglich. Damit es zu keinen Gefahrensituationen mit längsparkenden Autos beim Öffnen der Türen kommt, ersuchen wir die weißen Bodenmarkierungen des Geh- und Radweges – welche als Begrenzung zu den parkenden Autos dienen sollen - nicht zu überfahren. Die Querung nach dem Schulzentrum im oberen Bereich der Schulstraße zum City Center ist als Fuß- und Radfahrübergang markiert und kann sowohl von Fußgänger:innenn als auch von Radfahrer:innen bevorrangt genutzt werden.



(Muster)Baumpflanzinsel

Mitte Juni konnte auch die geplante (Muster)Baumpflanzinsel in der Schulstraße fertiggestellt werden. Die Insel besteht aus einer Baumgruppe mit drei Bäumen, hauptsächlich heimische Bäume sowie ein Schotterrasen bei den Parkplätzen. Diese (Muster)Baumpflanzinsel kann als ersten Schritt bei der Umsetzung des Begrünungskonzeptes in der Schulstraße gesehen werden – weitere Baumpflanzinseln, teils mit mobilen Trögen, sollen folgen.



Kurzparkzone

Im Zuge der Neustrukturierung der Schulstraße wurde auf der rechten Straßenseite (Seite Schulzentrum) eine Kurzparkzone verordnet. Im Abschnitt zwischen Schulfeld und Reichenauer Straße stehen nur noch Kurzparkzonenparkplätze zur Verfügung. Auf der linken Straßenseite bleiben die Dauerparkplätze bestehen.

Die Kurzparkzone wurde – wie fast im gesamten Gemeindegebiet von Gallneukirchen - mit 90 min Parkdauer festgelegt (Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr und Samstag 8.00 – 12.00 Uhr).

Bitte beachten Sie: In Gallneukirchen gibt es keine gebührenpflichtigen Kurzparkzonen.

Sie müssen jedoch beim Abstellen des Autos eine Parkuhr mit der Ankunftszeit, gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe, anbringen.

„Elternhaltestelle“

Im Bereich der Volksschule (Haus 1) wird zukünftig für die Zeit von 7.00 bis 8.00 Uhr (gültig Montag bis Freitag während der Schulzeit) eine „Elternhaltestelle“ verordnet. Diese steht den Eltern für das Bringen der Volksschüler:innen zur Verfügung.

30 km/h-Beschränkung in der Dr.-Renner-Straße

Immer wieder kommt es in der Dr.-Renner-Straße zu gefährlichen Situationen und Unfällen wegen Missachtung der Vorrangregeln und überhöhter Geschwindigkeit. Wir weisen daher darauf hin, dass es sich bei der Dr.-Renner-Straße um eine Straße mit einer 30 km/h-Beschränkung handelt, in welcher der/die Rechtskommende Vorrang hat.

Wir ersuchen alle Verkehrsteilnehmer:innen – im Sinne eines guten Miteinanders – fahren Sie langsam und vorausschauend. Achten Sie, dass Sie bei den Kreuzungen jederzeit das Auto zum Stillstand bringen können, damit Sie dem/der Rechtskommenden die Vorfahrt geben können.

Nur durch ein achtsames Fahren können wir alle gemeinsam die Sicherheit im Verkehr steigern.



Neues aus dem Stadtamt

In den letzten Monaten gab es wieder personelle Veränderungen beim Team der Stadtgemeinde Gallneukirchen

Neu im Gemeindedienst sind:

Frau **Bettina Grabner** und Frau **Alena Maikheh** verstärken seit April das Betreuungsteam der Schulassistenten im Schulzentrum Gallneukirchen, Frau Grabner in der Volksschule und Frau Maikheh in der Mittelschule.

Wir begrüßen Frau Grabner und Frau Maikheh herzlich im Team der Stadtgemeinde Gallneukirchen und wünschen Ihnen viel Freude bei ihren neuen Aufgaben!



Stellenausschreibungen

Zur Verstärkung unseres Teams schreibt die Stadtgemeinde Gallneukirchen nachstehende Posten zur Besetzung aus:

Zwei Sachbearbeiter:innen für die allgemeine Verwaltung/Bürgerservice (m,w,d)

Geboten werden zwei Dienststellen mit 30 bzw. 40 Wochenstunden bei einem Einstiegsgehalt von € 1.862,10 brutto (GD 18.5) bei 30 Wochenstunden (75 %), **Dienstantritt: Montag, 2. Oktober 2023**, bzw. € 2.482,80 brutto (GD 18.5) bei 40 Wochenstunden (100 %) **Dienstantritt: Dienstag, 5. September 2023**, beide unbefristet.

Reinigungskraft für das Schulzentrum Gallneukirchen (m/w/d)

Geboten wird eine Dienststelle mit 30 Wochenstunden (75 %) bei einem Einstiegsgehalt von € 1.585,80 brutto (GD 25.1) bei 30 Wochenstunden. **Dienstantritt: Dienstag, 5. September 2023**, unbefristet.

Ein Dienstposten für die Schulassistenten im Schulzentrum Gallneukirchen (VS) (m,w,d)

Geboten wird eine Dienststelle mit 17 Wochenstunden bei einem Einstiegsgehalt von € 925,48 brutto (GD 22) bei 17 Wochenstunden (42,5 %), unbefristet.

Fünf Dienstposten in der Nachmittagsbetreuung für die Ganztagschule Gallneukirchen (VS) (m,w,d)

Geboten werden fünf Dienststellen mit 17,7, 18,8 bzw. 20,7 Wochenstunden bei einem Einstiegsgehalt von € 990,49 brutto (GD 21.EB/ € 1.148,39 bei GD 17.6) bei 17,7 Wochenstunden (44,25 %), € 1.052,05 brutto (GD 21.EB/ € 1.219,74 bei GD 17.6) bei 18,8 Wochenstunden (47%) bzw. € 1.158,37 brutto (GD 21.EB/ € 1.343,02 bei GD 17.6) bei 20,7 Wochenstunden (51,75 %), alle Dienstposten unbefristet.

Zwei Dienstposten für die Schulassistenten im Schulzentrum Gallneukirchen (MS) (m,w,d)

Geboten werden zwei Dienststellen mit 17 und 20 Wochenstunden bei einem Einstiegsgehalt von € 925,48 brutto bei 17 Wochenstunden (42,5 %), GD 22, unbefristet bzw. € 1.088,80 brutto bei 20 Wochenstunden (50 %), GD 22 (befristet für das Schuljahr 2023/24).

Zwei Dienstposten in der Nachmittagsbetreuung für die Ganztagschule Gallneukirchen (MS) (m,w,d)

Geboten werden zwei Dienststellen mit 10 bzw. 14 Wochenstunden bei einem Einstiegsgehalt von € 559,60 brutto (GD 21.EB/ € 648,80 bei GD 17.6) bei 10 Wochenstunden (25 %), befristet für die Dauer einer 1:1-Betreuung eines Kindes bzw. bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024 und € 783,44 brutto (GD 21.EB/ € 908,32 bei GD 17.6) bei 14 Wochenstunden (35 %), unbefristet.

Dienstantritt der Schulassistenten und der Nachmittagsbetreuung ist Montag, 11. September 2023 (Schulbeginn).

Die Bewerbungsfrist endet bei allen Dienstposten mit Freitag, 18. August 2023, 12.00 Uhr.

Die kompletten Ausschreibungen finden Sie unter www.gallneukirchen.at

Wir bieten Ihnen ein wertschätzendes und kollegiales Teamklima, abwechslungsreiche und vielseitige Aufgaben, eine gute (staufreie) Erreichbarkeit sowie einen sicheren Arbeitsplatz. Weitere Auskünfte erhalten Sie am Stadtamt Gallneukirchen bei Amtsleiter Franz Gstötenmair (07235/63155-110).



Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 11. Mai wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst (sämtliche Beschlüsse des Gemeinderates sowie die Sitzungsprotokolle sind jeweils nach Genehmigung der Protokolle auf der Homepage der Stadtgemeinde abrufbar):

Schulsanierung

Nachdem die Ausschreibungen für die Sanierung des Schulzentrums deutlich höhere Kosten, als ursprünglich genehmigt, erwarten lassen, musste der Kostenrahmen für dieses Großprojekt erweitert werden. Für die Sanierung wurde nun ein Kostenrahmen in der Höhe Euro 24.130.178 beschlossen, wobei das Land Oberösterreich im Rahmen der Gemeindefinanzierung neu das Projekt mit 90 % kofinanziert. Nach Abzug der anteiligen Schulerhaltsbeiträge für Schüler:innen aus Drittgemeinden verbleibt der Stadtgemeinde Gallneukirchen ein Finanzierungsanteil von rund Euro 1.315.000.

Obleich der Gallneukirchner Finanzierungsanteil nunmehr deutlich niedriger ausfällt, wird die Schulsanierung den Gemeindehaushalt in den kommenden Jahren spürbar belasten, da die Landesmittel, welche über einen Zeitraum von acht Jahren zur Auszahlung kommen, vorfinanziert werden müssen.

Ebenfalls beschlossen wurde die Ausschreibung des Wettbewerbes „Kunst am Bau“. In Umsetzung des Oö. Kulturfördergesetzes werden Euro 233.000 für künstlerische Maßnahmen in Zusammenhang mit der Schulsanierung zur Verfügung gestellt.

Raumordnung

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, den Flächenwidmungsplan 6 auf der Parzelle 272/2 (Warschenhofergut im Bereich der Alberndorfer Landesstraße) auf „Sonderwidmung Funkanlage“ zu ändern. Damit soll die flächendeckende Versorgung Gallneukirchens mit einem 5G-Netz gesichert werden.

Nach rechtskräftiger Umwidmung soll in diesem Bereich ein Sendemast errichtet werden. Die Neuerrichtung des Sendemastes ist erforderlich, da eine zusätzliche Sendeanlage, auf dem bisher genutzten Gebäude aus statischen Gründen nicht möglich ist und die Antennen am Lagerhausturm den Bereich Tannenweg/Rammesberg nicht verlässlich abdecken können.

Weiters wurde der Grundsatzbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes 30 „Kleinfeld“ im Bereich der Köttstorferstraße gefasst. Mit dieser Abänderung soll eine sowohl den sozialen Bedürfnissen als auch architektonischen Ansprüchen entsprechende Bebauung ermöglicht werden.

Gusenhalle Pachtvertrag

Nachdem das Lokal in der Gusenhalle (ehemalige Gusenschenke bzw. Riverside) seit mehreren Jahren geschlossen war, konnte nun ein neuer Pächter gefunden werden. Hr. AUJLA Vikramjeet, besser bekannt als „Vickerl“, führt seit Mitte Mai das Lokal mit dem Namen „Guserls Pub“ und betreibt auch den Pavillon im Freibad. Dazu hat der Gemeinderat den entsprechenden Pachtvertrag beschlossen.

Otto-Milfait-Platzerl

Der Gemeinderat hat die Benennung des Spiel- und Erholungsplatzes an der Kreuzung Alte Straße-Kapellenweg nach dem im letzten Jahr verstorbenen Heimatforscher und Träger des Ehrenringes der Stadtgemeinde Gallneukirchen Otto Milfait beschlossen. Otto Milfait hat sich in unzähligen Büchern mit der Geschichte Gallneukirchens und des Mühlviertels beschäftigt und war maßgeblich für die Gestaltung und Pflege des nun nach ihm benannten Spielplatzes verantwortlich. Der Platz wird künftig den Namen „Otto-Milfait-Platzerl“ tragen.

Sonstiges

Nachdem die bisherige Fraktionsobfrau der FPÖ, Sandra Schobesberger, aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, folgen ihr Katharina Pöstinger als Gemeinderätin und Rainer Deischinger als Fraktionsobmann nach.

Weiters kam es in der SPÖ- und in der ÖVP-Fraktion zu Nachbesetzungen bzw. Umbesetzungen im Jagdausschuss (SPÖ) und Prüfungsausschuss (ÖVP).



Klausur – Zentrumsentwicklung

Im Rahmen der mittlerweile regelmäßig stattfindenden Gemeindeklausuren stand in der letzten Klausur die Innenstadt- bzw. Zentrumsentwicklung im Mittelpunkt. Unter der fachkundigen Moderation von Peter Nageler und Katharina Forster, ihrerseits Gründer bzw. Mitarbeiterin des auf Zentrumsentwicklung spezialisierten Architekturbüros „nonconform“, wurden Fragen zur Veränderung der Zentrumsentwicklung hin zu einer resilienten Umbaukultur bearbeitet.

Nach der Vorstellung von Best-Practice-Beispielen und der notwendigen „Werkzeuge“ für einen klimaresilienten Umbau des Zentrumsbereiches setzten sich die Teilnehmer:innen aus Politik und Verwaltung mit vier Themenfeldern auseinander: Umgang mit dem Bestand; Mobilität und ruhender Verkehr im Zentrum, Wohnen im Zentrum; Aufbau einer „Kümmererstruktur“.

In der intensiv geführten Auseinandersetzung um die künftige Entwicklung des Zentrumsbereiches zeigte sich rasch, dass der Hauptfokus darauf zu legen ist, dass dieser Bereich wieder an Attraktivität als Wohnort gewinnt. Damit einhergehend kommt es auch zur gewünschten Belebung der ansässigen Wirtschaft. Bei der Weiterentwicklung des Ortskernes ist jedoch darauf zu achten, dass die Identität des Ortes gewahrt wird und Gebäude und Einrichtungen, die ein Gemeinschaftsgefühl vermitteln, quasi die DNA der Stadt bilden, so weit als möglich und sinnvoll, erhalten bleiben.

Mit dieser Klausur wurden die entscheidenden Fragestellungen aufgeworfen, nicht jedoch beantwortet. Daher waren sich die Klausurteilnehmer:innen einig, dass eine vertiefte Auseinandersetzung in einer Folgeveranstaltung unumgänglich ist.



Freibadsaison 2023

Trotz des eher bescheidenen Wetters öffnete das Gallneukirchner Freibad mit Anfang Mai und konnte einige wetter- und witterungsfeste treue Badegäste begrüßen. Neu im Freibadteam sind Dominik Lagler (Bademeister) sowie Ingrid Schöftner und Ali Shah Saidian (Reinigung). Wir heißen alle herzlich willkommen und wünschen viel Freude bei den neuen Aufgaben.

Das Freibad Gallneukirchen ist bei Schönwetter täglich bis 31. August geöffnet. Auf unserer Homepage www.gallneukirchen.at finden Sie die aktuelle Wassertemperatur und sehen tagesaktuell, ob das Freibad geöffnet oder (wegen Schlechtwetter) geschlossen ist.



Wir laden alle herzlich ein – besuchen Sie unser solargeheiztes Familienfreibad, genießen Sie die Sprudelbank und die Wasserrutsche und verbringen auf unseren schattigen Liegewiesen ein paar schöne Badetage in Gallneukirchen.

Termine Gemeinderat

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am **6. Juli und 5. Oktober 2023** jeweils an einem **Donnerstag um 19.30 Uhr** in der Gusenhalle statt.

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen, persönlich oder per Live-Stream (www.youtube.com => Stadtgemeinde Gallneukirchen) die Sitzung zu verfolgen. Die Sitzung wird live übertragen und nicht gespeichert. Ein zeitversetztes, nachträgliches Ansehen der Sitzung ist daher nicht möglich.





Start der Generalsanierung Schulzentrum

Es ist so weit – mit diesem seit Jahren in Vorbereitung stehenden Großsanierungsprojekt wird am **Montag, 10. Juli 2023** (Ferienbeginn) begonnen. Das Gebäude der ehemaligen Volksschule 1 wird leergeräumt – hier wird mit der Bauphase 1 unter Berücksichtigung der erhaltenswürdigen Fassade begonnen. Ebenfalls Teil dieser Bauphase ist die Neuerrichtung der Schulküche.

Flohmarkt – Alles muss raus!

Alles muss raus! In Zusammenhang mit der Schulsanierung findet am **Samstag, 8. und Sonntag, 9. Juli 2023, jeweils von 8 bis 16.00 Uhr**, ein großer Flohmarkt in der Volksschule (Haus 1) statt. Ob Fenster, Türen, Tische und Sessel, von Wandbildern bis Lampen und Waschbecken – das Gebäude wird leergeräumt! Einen kleinen Überblick finden Sie auf unserer Homepage unter www.gallneukirchen.at. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wettbewerb „Kunst am Bau“

Im Zuge der Generalsanierung findet ein geladener künstlerischer Wettbewerb statt. Unter dem Titel **„Kunst am Bau“** werden finanzielle Mittel in der Höhe von Euro 233.000 excl. MwSt. für künstlerische Maßnahmen zur Verfügung gestellt. Dies ist lt. OÖ Kulturförderungsgesetz bei Hochbauten des Landes Oö verpflichtend umzusetzen. Eine fachkundig zusammengesetzte Jury, bestehend aus Fach- und Sachpreisrichtern, wird sich bis Ende des Jahres 2023 mit den eingereichten künstlerischen Werken auseinandersetzen und die Siegerprojekte auswählen.

„Kunst am Bau“ setzt sich mit Ort und Raum sowie Inhalt und Funktion des Gebäudekomplexes auseinander. Die künstlerische Gestaltung soll Identifikation nach innen und außen stiften, das Geschehen im Haus soll den Menschen draußen, den Passanten, vermittelt werden. Die künstlerische Gestaltung soll Identifikation fördern, Öffentlichkeit herstellen und dem Standort „Schulzentrum Gallneukirchen“ ein Profil verleihen. Bei diesem Wettbewerb werden alle Kunstformen wie Malerei, Skulptur bis zu Neue Medien, Musik und Literatur, ... zugelassen. Die künstlerische Intervention kann sich auf den gesamten Gebäudekomplex, die Vor- und Pausenbereiche, die Außenansicht sowie über alle Innenbereiche erstrecken.

Erstmalig stehen bei einem zweistufigen, geladenen „Kunst am Bau“-Wettbewerb in Gallneukirchen so hohe Mittel zur Verfügung. Aus diesem Grund wurden drei Themenfelder, aus denen jeweils ein Wettbewerbssieger hervorgeht, vorgegeben:

- 1. Themenfeld:** künstlerischer Gestaltung der Vor- und Pausenbereiche kombiniert mit Funktionalität
- 2. Themenfeld:** praktische Funktion und ästhetische Form sollen sich ergänzen (z.B Leitsystem)
- 3. Themenfeld:** spielerische Autonomie von Kunst soll den Schüler:innen näher gebracht werden

Das Hearing mit den geladenen Künstler:innen fand im Beisein der Jury am 13. Juni statt. Nun haben die Teilnehmer:innen bis September Zeit, sich mit den künstlerischen Aufgaben auseinander zu setzen und Kunstprojekte einzureichen.

Fakten zur Schulsanierung

Projekt:	Generalsanierung Schulzentrum Gallneukirchen
Auftraggeber:	Stadtgemeinde Gallneukirchen
Totalübernehmer:	ARGE OÖ Wohnbau/LAWOG
Architekten:	Dornstädter Architekten ZT GesmbH und Architekt Christoph Wenter
Bausumme:	Euro 24.130.178 (inkl. USt.)
Förderung Land OÖ:	Euro 21.717.160,20 (= 90% Förderquote)
Umsetzungszeitraum:	2023 – 2026



Eröffnung Motorikarena



Unter dem Motto „Bewegung ist Lebensqualität“ können zukünftig in der Motorikarena Gallneukirchen/Engerwitzdorf auf einer Fläche von 4.500 m² Ausdauer, Koordination und Geschicklichkeit trainiert werden. Dieses innovative Trainingsangebot richtet sich an Kinder, Erwachsene und Senioren und besteht aus 28 Stationen mit teils speziell für die Motorikarena konzipierten Geräten.

Mit den ersten Planungsarbeiten wurde bereits im Frühjahr 2022 begonnen. Nur ein zeitlich gut aufeinander abgestimmtes Umsetzungskonzept sowie die Zusammenarbeit aller Beteiligten machen es möglich, dass die Motorikarena Gallneukirchen/Engerwitzdorf vor Ferienbeginn 2023 eröffnet werden kann.

Bei der Umsetzung wurde großer Wert auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit gelegt. Die robusten Hölzer von Lärche und Robinie wurden bei den Geräten mit Edelstahl kombiniert. 26 Bäume werden zukünftig den Nutzer:innen nicht nur Schatten spenden, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Wasserspender und Sitzmöglichkeiten ergänzen das Angebot rund um die Motorikarena, welche ganzjährig kostenlos nutzbar sein wird. Für die Anreise stehen Radabstellplätze sowie gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Das Konzept der Motorikarena ermöglicht durch die speziell entwickelten Geräte Trainings für Einzelpersonen als auch für Gruppen. Ein besonderes Augenmerk wurde auf Menschen mit Beeinträchtigung gelegt. Auch hier stehen eigene Gerätestationen zur Verfügung. Um die Motorikarena als Gruppe optimal nutzen zu können, fand bereits eine professionelle Schulung für Multiplikatoren statt. In einer zweistündigen Einschulung wurde die vielseitige und optimale Nutzung der Geräte erklärt. Ihr Wissen wird nun von den Teilnehmer:innen in den Vereinen, Schulen, ... weitergegeben.

Rechtzeitig vor Ferienbeginn findet am **Freitag, 7. Juli 2023 um 15.00 Uhr** im Beisein von LR Markus Achleitner die Eröffnung der Motorikarena Gallneukirchen/Engerwitzdorf statt. Wir laden alle Bürger:innen recht herzlich ein, dieses neue attraktive sportliche Angebot der Gemeinden Gallneukirchen und Engerwitzdorf regelmäßig zu nutzen, denn: **Bewegung ist Lebensqualität!**

Vom Spatenstich zur Fertigstellung





Wir machen die Stadt zur Bühne

Eine Bühne, zwei Tage, sieben Bands – Gallneukirchen wird wieder zum Schauplatz musikalischer Performances. Lassen Sie sich inspirieren und tauchen Sie ein in die Openair-Atmosphäre mitten im Zentrum.

KlangPlatz MarktPlatz am Freitag, 7. Juli 2023



Energiegeladene Live-Performances, mitreißende Beats und träumende Gitarren prägen den ersten KlangPlatz MarktPlatz. Das virtuose Power-Trio **Hiaschn** wird in der vorliegenden Formation als Kunstform gefeiert. Rund um den Frontmann Wolfgang Sambs präsentieren sie ihre neuen Songs mit E-Gitarre, Bass, Schlagzeug und MundArt-Gesang. **Hubert meets Hendrix** wird als nächstes die Bühne grooven. Authentisch, unterhaltsam und mitreißend werden Sie ihre Beats auf das Publikum übertragen. Allerlei Sounds kommen mit **Siklenda**, vier Musiker:innen aus verschiedenen Stilrichtungen, zum Vorschein. Einflüsse aus Pop, Rock, Folk, und Soul sind in allen Liedern spürbar und definieren einen eigenen Stil. Aus dem alltäglichen Leben schöpfend, entstehen musikalische Ideen, die wachsen, reifen und schließlich zu Songs veredelt werden.

Gefühlvoll und dynamisch wird es mit dem letzten Bühnenact. Sängerin & Songwriterin **Neiyla** steht seit ihrem 16. Lebensjahr mit ihrer Band in Österreich, Berlin, London oder Edinburgh auf der Bühne. Sie singt von träumenden Gitarren, verzweifelten Orgeln und hoffnungsvollen Chören und bringt die eine oder andere unveröffentlichte Eigenkomposition auf den Marktplatz.

KlangPlatz MarktPlatz am Freitag, 18. August 2023



Beim zweiten KlangPlatz MarktPlatz wollen wir dem Mühlviertler Chansonrock, welcher vom Liedermacher Peter Kumar-Reichenberger ins Leben gerufen wurde, eine Bühne geben. Die Lieder im Mühlviertler Dialekt und vereinzelt englischer Sprache der Band **Blech** kreisen inhaltlich um die vielfältige Entwicklung menschlicher Beziehungen und dessen Auswirkungen im alltäglichen Leben. Mit ihrer neuen Band **Kaja Kalea** kommt die Linzer Sängerin Bianca Ortner in ihrer eigenen Gegenwart an. Kaja Kalea machen Songs, die nicht Eindruck schinden wollen, sondern unmittelbar berühren. Einfach kompliziert, virtuos, in sich ruhend und doch stets im Fluss. So landen die vier Musiker letztendlich immer wieder im

Hier und Jetzt – mitten im Leben! **No Fashion** – Hüfte schwingen explizit erwünscht heißt es beim letzten Musikact. Good old R'n'R, unverfälscht, pur und handgemacht ist das Motto einer der längst dienenden Linzer Bands! Still alive lautet die Devise zum Abschluss.

Genießen Sie das bunt gemischte Programm und lassen Sie sich von den Beats bei kostenlosem Eintritt mitreißen. Beginn jeweils um 19.30 Uhr. Details zu allen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage unter www.gallneukirchen.at sowie im Kulturkalender unter www.kulturimugesental.at.

Stadtinformation 2023

Ab sofort ist die neue Auflage der Stadtinformation 2023 in Printform und online erhältlich. In der Stadtinformation erhalten Sie alle Infos rund um Gallneukirchen. Vom Geschichtlichen bis zu den Gemeindeeinrichtungen, vom Ärzterverzeichnis bis zu den Vereinen. Das umfangreiche Werk liegt in Printform ab sofort im Bürgerservice auf und kann jederzeit online unter www.gallneukirchen.at/Tourismus abgerufen werden.



Ehrungsfeier verdienter Persönlichkeiten

Es war ein feierlicher Abend, um verdiente Persönlichkeiten auf die Bühne zu holen, und um für ihr langerbrachtes, persönliches Engagement Danke zu sagen. Im Rahmen einer Ehrungsfeier wurden am 4. Mai verdiente Gallneukirchner Bürger:innen für ihr öffentliches oder privates Wirken auf politischem, sozialem, kulturellem, sportlichem, wissenschaftlichem oder wirtschaftlichem Gebiet geehrt. Dabei wurden insgesamt 11 Ehrennadeln und fünf Ehrenringe übergeben.

Als Höhepunkt der Feier wurde Gisela Gabauer für ihre Verdienste als langjährige Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Gallneukirchen mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft ausgezeichnet. Gisela Gabauer war über beinahe zwölf Jahre für die Geschicke der Stadtgemeinde verantwortlich, in ihrer Amtszeit wurden etliche Infrastrukturmaßnahmen wie die Neuerrichtung des Kindergartens St. Josefs, der Verabschiedungshalle, des Feuerwehrhauses und des Musikproblelokals, die Sanierung des Bellak-Hauses (nunmehr Kultur Kob'1), die Neugestaltung des Marktplatzes und die Umstellung der Beleuchtung auf LED umgesetzt. Das Highlight ihrer Bürgermeisterschaft stellte zweifellos die Landessonderausstellung 2015 dar.

In der vollbesetzten Gusenhalle führten BGM Sepp Wall-Strasser und VZBMGⁱⁿ Regina Penninger durch den Abend. Unter den zahlreichen Gästen waren neben den Mitgliedern des Gemeinderates der 1. Stellvertretende Bürgermeister der Partnerstadt Northeim, Holger Lamprecht, die Ehrenbürger Walter Böck und Walter Hanl sowie die Geschäftsführerin des Evangelischen Diakoniewerkes, Dorothea Dorfbauer. Musikalisch umrahmt wurde die Ehrungsfeier von Ensembles der Landesmusikschule Gallneukirchen.

Folgende Persönlichkeiten wurden geehrt

Mit der Ehrennadel

- | | | |
|------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ■ Dir. Johannes Berger | ■ Wilhelm Wartner | ■ Gerald Josef Flath |
| ■ Dir. ⁱⁿ Ursula Breuer | ■ Johannes Watzinger, MA | ■ Johann Hanl jun. |
| ■ Martin Purner | ■ Dr. Roland Plessl | ■ Klaus Harrer-Watzinger |
| ■ Dr. Josef Schütz | ■ Dr. Gerhard Schoßwohl | |

Mit dem Ehrenring

- | | | |
|-------------------------|----------------------|---------------------|
| ■ Alexandra Ausserwöger | ■ MMag. Klaus Dopler | ■ Mag. Rupert Huber |
| ■ Andrea Riepl | ■ Anton Riepl | |

Ehrenbürgerin

- Gisela Gabauer Bürgermeisterin a.D.





„Besteuert mich!“ – 1. Gallneukirchner Stadtgespräch



An die 200 interessierte Bürger:innen folgten der Einladung von Bürgermeister Sepp Wall-Strasser zum 1. Gallneukirchner Stadtgespräch am 17. Mai in der Landesmusikschule Gallneukirchen, welches in Kooperation mit ATTAC veranstaltet wurde. In Gallneukirchen startete vor etwa 20 Jahren ATTAC die Kampagne „Steuergerechtigkeit statt leere Gemeindetöpfe“. Gallneukirchen wurde damals auch ATTAC-Gemeinde.

Mit den Stadtgesprächen sollen Themen in den Mittelpunkt gestellt werden, die das Wohl und Weh der Gemeinden bestimmen, aber nicht unmittelbar beeinflusst werden können. Dies trifft in besonderer Weise auf die Steuerfrage zu. Ein Gemeindebudget hängt zum Großteil von den Zuweisungen aus Bundes- und Landesmitteln, also von Steuermitteln ab. Diese Mittel genügen aber schon lange nicht mehr, um den wichtigsten Aufgaben bezüglich Infrastruktur, Gesundheitsversorgung, Kinderbetreuung etc. gut nachzukommen. Die beiden Referentinnen Barbara Blaha und Marlene Engelhorn belegten dies sehr anschaulich mit Zahlen, Fakten und der eigenen Erfahrung.

Langer Applaus für die beiden beeindruckenden Frauen vom aufmerksamen Publikum. Anschließend fand beim Buffett im Foyer der Landesmusikschule noch die eine oder andere interessante Diskussion statt.



Informationen und Statements der beiden Frauen:

Barbara Blaha ist Gründerin des Momentum Institutes. Sie versteht sich als den „Think Tank der Vielen“, und fühlt sich in ihrer wissenschaftlichen Arbeit den Arbeitnehmer:innen, Arbeitslosen, Pensionist:innen verpflichtet und fragt: Wie muss Wirtschaftspolitik aussehen, damit das Leben der Menschen besser wird? Dazu braucht es systemische Veränderungen, damit sich Vermögen nicht mehr so exponentiell vermehren kann.

Marlene Engelhorn ist gerade dabei, eine richtig große Erbschaft zu erhalten, ohne dafür Steuern zu zahlen. Das findet sie angesichts der Bedürfnisse der Gesellschaft ungerecht. Sie selbst gehört der Bewegung „Tax me now! – besteuert mich jetzt“ an. Sie schilderte, dass sie als Reiche nichts machen müsste. Sie habe viel Macht, diese Macht komme aus ihrem Vermögen. Ihr Vermögen vermehre sich automatisch, sie brauche nur einen guten Schatzmeister.

Blaha und Engelhorn: Dass Österreich seit Jahren Schlusslicht bei der Besteuerung von Vermögen ist, ist schlicht Einnahmensverweigerung. Was früher – in den Zeiten des „Wirtschaftswunders“ – gut war, kann heute nicht schlecht sein. Es geht also nicht nur darum, bei den Finanzausgleichsverhandlungen möglichst viel aus dem Topf für die Gemeinden rauszuholen, sondern zu schauen, dass überhaupt mehr Geld in den Topf kommt. Und dies könnte spielend durch eine gerechtere Besteuerung großer Vermögen geschehen, wie auch andere Länder beweisen. Eine sehr deutliche Mehrheit der Bevölkerung spricht sich seit Jahren für Vermögenssteuern aus. Man muss also diese gesellschaftliche Zustimmung in eine politische umwandeln.



Maibaumfest 2023

Am Sonntag, 30. April feierte die Stadtgemeinde Gallneukirchen das traditionelle Maibaumfest. Nachdem im Vorjahr der Gallinger Maibaum von Dieben gestohlen wurde, war es nun endlich so weit, die entsprechenden Verhandlungen zu führen.

Das Hohe Gericht mit Vizebürgermeisterin Regina Penninger als Oberrichterin verurteilte die Diebe.

So wurde die Geschicklichkeit der Diebe beim Eierlauf mit Schubkarre, beim Holzhacken oder Rikscha fahren geprüft. Phillipp Rittberger, Rädelführer der Diebesbande, wurde zum Tauchen im Marktbrunnen verurteilt.



Nachrufe



Ernst Chusin

Ernst Chusin ist am 4. April im 79. Lebensjahr verstorben. Herr Chusin wurde 1997 mit der Ehrennadel der Stadtgemeinde Gallneukirchen ausgezeichnet und leistete mit seinem Einsatz

als langjähriger Leiter der öffentlichen Bibliothek einen wesentlichen Beitrag für Gallneukirchen.



Alfred Prandstötter

Alfred Prandstötter ist am 6. Mai im 92. Lebensjahr verstorben. Herr Prandstötter wurde 1991 mit der Ehrennadel der Stadtgemeinde Gallneukirchen ausgezeichnet.

Durch seinen Einsatz für Gallneukirchen, prägte er als Ehrenobmann des Musikvereins (heute Stadtkapelle) das Vereinsleben von Gallneukirchen.

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen drückt den Angehörigen der Verstorbenen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Neuer Pächter für Gusenhalle und Freibadpavillon

Seit 1. Mai ist der gebürtige Inder Aujla Vikramjeet der neue Wirt des Freibadbuffets und des Gusenhallenlokals. Vikramjeet, besser bekannt als „Vickerl“, bietet in seinem neuen Lokal „Guserls Pub“ großteils Hausmannskost mit zwischendurch indischen Abenden an.

Während der Freibadsaison ist das Lokal von Montag bis Samstag (ausgenommen Donnerstag) von 16.00 bis 23.00 Uhr geöffnet, nach der Freibadsaison werden die Öffnungszeiten auf Montag bis Samstag (ausgenommen Donnerstag) von 11.00 bis 23.00 Uhr ausgeweitet. Ab diesem Zeitpunkt werden auch täglich Mittagsmenüs angeboten. Sonntags kann das „Guserls Pub“ von 10.00 bis 20.00 Uhr besucht werden. Ritteressen (ab 10 bis 15 Personen) oder indisches Essen kann jederzeit unter 0660/3455322 vorbestellt werden.



Auch der Freibadpavillon wird von Vikramjeet betrieben. Während des Freibadbetriebes werden neben Getränken und Eis auch kleine Speisen wie Pizza, Pommes oder das traditionelle Schnitzelsemmel angeboten. Wir freuen uns, dass das seit 2020 leerstehende Lokal wieder einen Wirt hat und wünschen dem neuen Pächter alles Gute.

Vorschlagsrecht LAWOG-Wohnungen

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen hat das Vorschlagsrecht für LAWOG-Wohnungen. Diese befinden sich in der Raiffeisenstraße sowie in der Färbergasse und werden vom Ausschuss für Soziales, Jugend, Familien, Senioren und Wohnungen nach sozialen Aspekten und Dringlichkeit sowie unter den Voraussetzungen des Wohnbauförderungsgesetzes 1993 vergeben.

Wenn Sie sich für diese Wohnungen anmelden möchten, fordern Sie das Formular direkt am Stadtamt Gallneukirchen an. Damit eine Aufnahme und Reihung in die Liste erfolgt, ist dem Anmeldeformular ein Nachweis über das Haushaltseinkommen beizulegen. Bei weiteren Fragen steht Ihnen Stefan Mayrhofer 07235/63155-151 gerne zur Verfügung.



Partnerstadt Northeim



In der zweiten Ausgabe des Stadtblattes im Jahr 2023 möchte ich gerne von der Landesgartenschau berichten, die vom 14. April bis 15. Oktober 2023 in Bad Gandersheim und somit in direkter Nachbarschaft zu Northeim stattfindet.

Die Landesgartenschau ist eine in mehreren deutschen und österreichischen Bundesländern stattfindende Ausstellung zum Gartenbau. In Deutschland bildet eine Landesgartenschau auf Landesebene das kleinere Pendant zur Bundesgartenschau und zur Internationalen Gartenschau.

Auch die Stadt Northeim präsentiert sich im Mai und Juni im Pavillon der Regionen im Rahmen der Landkreis-Wochen auf der Landesgartenschau.

Für die Veranstaltung wird unter dem Motto „spektakuläre GARTEN.FEST.SPIELE.“ für Jung und Alt in dem mit Abstand schönsten Garten Südniedersachsens geworben.

Die Stadt Bad Gandersheim präsentiert in vier Parkbereichen gärtnerische Highlights: Das ein Kilometer lange Blütenband, trendige Themengärten, 13 wechselnde Blumenschauen sowie Workshops und Tipps von Expert:innen sind eine wahre Fundgrube für Gartenfreunde.

Der Sport- und Spielpark bietet mit einem 700 Meter langen Bewegungsband, zahlreichen Spielgeräten und weitläufigen Picknickflächen gleichermaßen Platz zum Toben und Ausruhen. Allerhand Mitmach-Angebote, aber auch das vielseitige Veranstaltungsprogramm lassen den Besuch für alle Generationen zu einem besonderen Erlebnis werden – genau die richtige Mischung für alle Erlebnishungrigen, Bewegungsfans und Draußenkinder. Drei Seen, zwei Flüsse, eine Auenlandschaft und das Sole-Naturbad geben das Thema Wasser vor: Eintauchen, flanieren oder verweilen – da kommt ganz schnell Urlaubsfeeling auf!

Infos zur Laga finden Sie auch hier www.laga-bad-gandersheim.de

Mit der Aussicht auf Wärme, Sonne und grün, grüße ich herzlich aus Northeim.

Ihr Simon Hartmann
Bürgermeister Stadt Northeim

Infobox:

- Northeim liegt in Südniedersachsen ca. 20 Kilometer nördlich der Universitätsstadt Göttingen und 90 Kilometer südlich von Hannover
- knapp 30.000 Einwohner:innen leben in Northeim und seinen 15 Ortschaften auf einer Fläche von 145 km²
- die 1252 mit dem Stadtrecht ausgestattete ehemalige Hansestadt verfügt über eine Vielzahl an Fachwerkbauten und eine in weiten Teilen gut erhaltene Stadtmauer
- Northeim ist ein Schul- und Verwaltungszentrum (u.a. Sitz von Amtsgericht, Finanzamt und Kreisverwaltung des Landkreises Northeim)
- Simon Hartmann (SPD) ist seit 2018 Bürgermeister von Northeim



Aktuelles aus dem Ausschuss für Kultur und Integration

Obmann: Markus Buchmayr, BA

Ausstellung Stadtgalerie art.4210

art.4210
stadtgalerie

Schon der Titel der Ausstellung „Farb.Licht.Inspiration“ weist darauf hin, dass die Altenberger Künstlerin das Zusammenspiel aus Licht und Farben liebt. Die Ausstellungseröffnung im Rahmen einer Vernissage am Mittwoch, 10. Mai war wieder ein voller Erfolg. Die zahlreichen Kunstliebhaber:innen wurden von Bürgermeister Sepp Wall-Strasser begrüßt. Das Trompetenduo, bestehend aus der Direktorin der Landesmusikschule Isabella Hauser sowie der Musikschülerin Laura Reithmayr umrahmten die Ausstellungseröffnung mit Stücken von Saint Jacome und Georg Friedrich Händel.

Der Schwerpunkt von Gertraud Waidhofer ist die Acrylmalerei. Sie bevorzugt das Abstrakte und arbeitet sehr gerne mit Licht- und Farbkompositionen. Dadurch entstehen ausdrucksvolle Bilder mit intensiver Farbkraft. Ihre Werke bestehen meist aus mehreren Schichten. Dabei tauchen verschiedene Farbebenen auf, durchdringen und überlagern sich und erzeugen somit Spannung und Bewegung im Bild.



Nächste Ausstellung Stadtgalerie art.4210

Anja Strastil, figurative Abbildungen,
Vernissage **Donnerstag, 28. September 2023, 19.00 Uhr.**

Der Fokus der Arbeiten der jungen Künstlerin Anja Strastil liegt in der figurativen Abbildung. Dies einerseits deshalb, da die figurative Kunst für sie die beste Möglichkeit bietet, um Emotionen darzustellen und andererseits weil sie von Menschen fasziniert ist. Obwohl Realismus ein Teil ihrer Bilder ist, ist das Ziel selten, sie so lebensnah wie möglich zu malen. Stattdessen liegt der Fokus darauf, ihnen Ausdrucksstärke und Ehrlichkeit zu verleihen.



Das Projekt Altes Hallenbad kommt immer mehr in Fahrt

Wie im Gemeinderat beschlossen, wurde zügig mit den Adaptierungsarbeiten begonnen: Fluchtausgänge wurden geschaffen, neue schalldichte Fenster eingebaut, und vor allem wurde das Becken abgesichert und ein treppenartiger Eingang in das Becken montiert. Im Rahmen des Festivals der Regionen öffnete das Alte Hallenbad vorübergehend erstmals seine Türen für das KLANGfestival. Über den Sommer bleibt das Alte Hallenbad für weitere Arbeiten geschlossen. Nach Abschluss der Adaptierungsmaßnahmen und Übergabe der Halle an den Verein Kulturpool wird die Kulturstätte Altes Hallenbad voraussichtlich im Oktober endgültig eröffnet.



Der Verein Kulturpool Gusental hat sich im Rahmen eines Hearings für den neuen Geschäftsführer entschieden. Er heißt Domenik Riedl. Riedl hat Ausbildungen zum Fachsozialbetreuer und im Kunst- und Kulturmanagement absolviert und war zuletzt Geschäftsführer der KAPU in Linz. Er ist Musikliebhaber und Schlagzeuger in diversen Bands. Angefangen hatte er beim Freien Radio B138 und ist nun nach Eigendefinition „Bademeister“ des Kulturpool Gusental.

Noch gar nicht eröffnet, schlägt das Projekt der Aktivierung unseres Alten Hallenbades aber schon jetzt Wellen bis nach Tirol. Dort wurde es für das Symposium „Dorfkultur – Kultur im Dorf“ als „Good practice“-Modell aus Österreich neben je eines aus der Schweiz und Südtirol ausgesucht. Bürgermeister Sepp Wall-Strasser, Geschäftsführer Domenik Riedl und Auer Thomas für die KUPF konnten in Wattens in Tirol dieses Modell in Anwesenheit des Tiroler Landeshauptmannes und der Kulturabteilung präsentieren.



Aktuelles aus dem Ausschuss für Klima und Umwelt

Obmann: Bernhard Berger



Nach langem Warten ist es endlich soweit: Mit der Öffnung der Einbahn für den Radverkehr und der Errichtung einer „Muster-Baumpflanzinsel“ wurden in der Schulstraße zwei lang diskutierte Themen des Klimaausschusses umgesetzt:

Vom Pfarrplatz aus kann man nun auf einem Geh- und Radweg am Stadtamt vorbei radeln. Damit die Autos nicht in diesen hineinragen, wurden am vorderen Ende der Parkplätze Schwellen angebracht. Nach dem Zebrastreifen geht es hinter der Fahrradabstellanlage und Bushaltestelle vorbei bis rauf zum Schulfeld. Dort gelangt man über einen

Fuß- und Radübergang auf die andere Seite und schließlich entlang des City Centers und über dessen Parkplatz zur Hauptstraße. Auch wenn der Geh- und Radweg zwischen Pfarrplatz und City Center-Parkplatz alles andere als die Idealvorstellung einer Radverbindung ist, sind wir froh, dass damit ein weiteres Stückchen sicheres Radfahren in Gallneukirchen möglich geworden ist.



Nach den Baumpflanzungen in der Reichenauer Straße, wird nun die Durchgrünung des Gallneukirchner Zentrums in der Schulstraße fortgesetzt. Nach einem Konzept unseres Grünraumplaners wurde eine 50 m² große Fläche entsiegelt und die Hälfte davon als „Muster-Baumpflanzinsel“ mit drei großkronigen Bäumen gestaltet. Der restliche Bereich steht als Schotterrasen-Parkplatz zur Verfügung. Im Herbst werden in einem weiteren Schritt drei Bäume in mobilen Trögen angeschafft. Diese „Wanderbäume“ kommen dort zum Einsatz, wo Bäume gewünscht, Baumpflanzungen derzeit aber z. B. wegen technischer Einbauten nicht möglich sind.



Gemeinsamer Fuß- und Radübergang nach „St. Pöltner-Modell“

Die unter „St. Pöltner-Modell“ bekannte Kennzeichnung ist ein Zebrastreifen mit versetzten Blockmarkierungen auf den Seiten. und kommt dann zum Einsatz, wenn ein gemeinsamer Geh- und Radweg eine Fahrbahn quert. Das bedeutet, dass hier sowohl Radfahrer als auch Fußgänger die Straße bevorrangt überqueren dürfen und Autos anhalten müssen.



Entsiegelung als Beitrag zum Bodenschutz!

Entsiegelung von wasserundurchlässigen Flächen trägt zur Herstellung der natürlichen Bodenfunktion bei und bringt Vorteile für das lokale Klima sowie für den Wasser- und Naturhaushalt im bebauten Gebiet. Es ist nicht nur ein Beitrag zum Bodenschutz, sondern fördert auch die Lebens- und Wohnqualität: Das Kleinklima verbessert sich, die Grundwasserneubildung wird erhöht, der oberflächliche Abfluss und damit die Hochwassergefahr sinkt.

FlurReinigungsaktion „HuiStattPfui“



Auch im heurigen Frühjahr wurde in Gallneukirchen die Flurreinigungsaktion „HuiStattPfui“ durchgeführt und alle Bürger:innen, Vereine, Schulen und Kindergärten waren eingeladen, daran teilzunehmen.

358 Teilnehmer:innen, davon 222 Kinder, folgten dieser Einladung und machten sich auf den Weg, das Gemeindegebiet von Gallneukirchen von Müll zu befreien. Insgesamt wurden 203 kg Müll gesammelt - seitens der Stadtgemeinde Gallneukirchen ein herzliches Danke allen freiwilligen Helfer:innen!



FoodCoopShop Gallneukirchen

Sie wollen Bio-Lebensmittel genießen und regionale Anbieter:innen unterstützen? Dann sind Sie beim „FoodCoopShop Gallneukirchen“ richtig!

Bestellen Sie Ihre gewünschten Lebensmittel bis Mitte der Woche – am darauffolgenden Freitag können diese im Weltladen Gallneukirchen, Hauptstraße 45, abgeholt werden.

Produkte, Preise, Hersteller:innen und Anmeldung unter www.weltladen-gallneukirchen.at, Nähere Infos bei Annette Landl, foodcoopshop@zukunftleben.at.



OÖ radelt - jetzt mitmachen und gewinnen!

Bis **30. September 2023** läuft die Aktion „Oberösterreich radelt“ noch, bei der Radfahrer:innen für ihre Gemeinden, Firmen, Vereine, etc. möglichst viele Kilometer sammeln und dabei der Umwelt und sich selber Gutes tun. Jede Radfahrt zählt – sei es das Alltagsradeln in die Arbeit oder zum Einkaufen oder auch das Ausflugsradeln am Wochenende. Schon letztes Jahr hat Gallneukirchen an der Aktion teilgenommen. 16 Radelnde haben sich damals für ihren Heimatort ins Zeug gelegt und im gesamten Aktionszeitraum von etwa sechs Monaten über 10.000 km erstrampelt.

Heuer sind schon beträchtlich mehr Personen für Galli am Start. Derzeit radeln 38 Personen, darunter auch BGM Sepp Wall-Strasser und VBZGMⁱⁿ Regina Penninger. Diese 38 Personen haben gemeinsam bereits mehr als 18.900 km gesammelt.

Bei einer Einwohnerzahl von etwa 6.600 ist in Gallneukirchen noch viel Luft nach oben, deshalb hoffen wir noch auf viele weitere Teilnehmer:innen und laden Sie ein, mitzumachen – „Einsteigen“ ist jederzeit möglich.

Anmeldung auf www.oberoesterreich.radelt.at.



„Ökoinseln“ für mehr Biodiversität

Unter dem Motto „Natur findet Stadt!“ werden derzeit im Katholischen Pfarrgarten, in der Gaisbacher Straße und vor dem Rathaus sogenannte „Ökoinseln“ angelegt. Neben bienen- bzw. schmetterlingsfreundlichen Pflanzen bieten Biotopstrukturen aus Stein und Holz sowie Insektenhotels verschiedenen Tieren Nahrung, Unterschlupf und Nistmöglichkeiten. Ein großes DANKE den fleißigen Helfer:innen! Nähere Infos bei unserer Bienenbeauftragten Nadia Wolfinger, naturfindetstadt@zukunftleben.at.



Erneuerbarer Strom aus der Region – für die Region Dienstag, 4. Juli 2023 | 19.30 Uhr | Gusenhalle



Ziel des Projektes „Erneuerbare Energien Sterngartl Gusental“ ist, Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) zu gründen und so lokale Stromerzeuger und Stromnutzer zu vernetzen. Damit wird der Austausch von Strom aus Sonne, Wind und Wasser für Privatpersonen, Gemeinden und Unternehmen in unserer Region möglich. Kommen Sie zur Startveranstaltung und beziehen Sie bald erneuerbaren Strom aus ihrer Heimatregion! Besitzer:innen einer PV-Anlage können sich für den regionalen Verkauf ihrer Stromüberschüsse registrieren. Informationen, Interessensbekundung und Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite unter www.sterngartl-gusental.at/erneuerbare-energien/.



Kindergarten Mühle



Mit Wegwerf-Materialien wurden im Kindergarten Mühle Roboter in den verschiedensten Formen gestaltet. Neben Einzelwerken haben die kleinen Künstler:innen auch gemeinsam an Projekten gearbeitet, so z. B. an der Schneemaschine. Die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und dabei noch viele Fähigkeiten und Kompetenzen beim gemeinsamen Arbeiten und Bauen entwickeln. Eine Vernissage unter dem Titel „einzigARTig“ bildete in der Kunstgalerie des Kindergartens Mühle den Abschluss des Projektes und die Kinder präsentierten stolz ihre Werke.

Volksschule



GUUTE Bäume



Im Rahmen des Projektes GUUTE-Bäume lernten die Kinder der 4a-Klasse viel Interessantes über den Lebensraum Wald. Im Wald beim Warschenhofergut durfte jedes Kind eine kleine Lärche einpflanzen. Es bereitete viel Mühe, ein passendes Loch auszuheben und den Bäumchen einen guten Platz im Wald zu geben. In weiterer Folge sollte in den nächsten Monaten mehrmals das Unkraut rund um den kleinen Baum entfernt werden, damit die Lebensbedingungen optimal sind und der Baum auch wirklich groß wird.

Die Viertklässler haben also ihr eigenes kleines Wäldchen gepflanzt. Dieses soll auch in den nächsten Jahren gehegt und gepflegt werden, daher werden die Baumpatenschaften am Schulschluss an jüngere Schüler:innen übergeben.

Junge Ersthelfer ausgebildet



Mit großem Eifer haben sich die Kinder der 4a-Klasse auf den Helfi-Wettbewerb, einen Erste-Hilfe-Bewerb für die Volksschule, vorbereitet. Schon im Vorfeld wurde eine Ärztin in die Klasse eingeladen, die den Kindern die richtige Durchführung verschiedener Erste-Hilfe-Maßnahmen zeigte. Auch die lebensnotwendige Herzdruckmassage konnten sie kennenlernen und üben.

In den nächsten Wochen wurde in der Klasse in Gruppen geübt und am 18. April konnten die Schüler:innen ihr erworbenes Wissen unter Beweis stellen. An verschiedenen Stationen mussten die Kinder an geschminkten Statisten Druckverbände anlegen, Bisswunden versorgen, bei Vergiftungen richtig reagieren und auch verletzte Personen in die stabile Seitenlage bringen.

Exkursion in die Landeshauptstadt

Die 4b Klasse unternahm am 12. und 13. April eine Exkursion nach Linz. Im Zuge dieser Linz-Tage wurde den Schüler:innen im Ars Electronica Center die großen Möglichkeiten der modernen Technik vorgeführt. Anschließend unternahm die Klasse eine Schiffsrundfahrt auf der Donau. In der Voestalpine Stahlwelt wurde ihnen der Prozess der weltweiten Stahlproduktion näher erklärt. Beim abendlichen Besuch im Mariendom erfuhren die Kinder allerlei Wissenswertes über die Bedeutung und Geschichte der Kathedrale. Am nächsten Tag besuchte die Klasse einen interessanten Mathematik-Workshop an der JKU. Bei der anschließenden Führung durch das Schlossmuseum wurden den Kindern Gegenstände aus der früheren Zeit präsentiert. Etwas sehr Besonderes war, dass der Klasse für eine Führung Einlass in das Linzer Landhaus gestattet wurde. Mit dem Besuch im Botanischen Garten endete die zweitägige Exkursion.



Schule am Ball

Im Frühling fand an der Volksschule Gallneukirchen das vom ÖÖ Fußballverband forcierte Projekt „Schule am Ball“ statt. Dieses Projekt verfolgt zwei wesentliche Ziele: Zum einen sollen die Kinder zu mehr Freude an der Bewegung und zu mehr Gemeinschaft motiviert werden, zum anderen soll auf diesem Weg Nachwuchs für die Fußballvereine gewonnen werden.

Teilgenommen haben die dritten und vierten Klassen, im Turnsaal drehte sich natürlich alles um den Ball. Der von der Schule eingeladene Trainer lud die Kinder zunächst zum Aufwärmen mit dem Ball ein und zeigte ihnen anschließend einige Ballübungen, wie z.B. das „Gaberln“. Zum Schluss gab es noch ein kleines Fußballmatch.

Die Schüler:innen machten begeistert mit, auch jene, die zuvor wenig oder gar keine Erfahrung mit Fußball hatten. Den Abschluss des Projektes bildet der Schul-Cup in Gramastetten, bei dem die VS Gallneukirchen als Titelverteidiger antritt.



Mittelschule

KreAktiv-Tag

Mit großer Begeisterung waren die Schüler:innen KreAktiv: Filmen, Töpfern, Graffiti, Mediendesign, Comics am iPad entwerfen, Rappen, Naturkosmetik, kreatives Schreiben, Mikroskopieren, Upcycling, Malen, optische Täuschungen und Überraschungen, Kochen, Nähbilder- und Popup-Karten, Polster knüpfen, Salzteig, Lego Creator, Teamspiele, Olympische Wettkämpfe und eine Wanderung zum Streichelzoo - das waren Aktivitäten und Workshops, die beim KreAktiv-Tag zur Wahl standen.



Vernissage

Großen Anklang fand die Vernissage der Kunstgruppe der 3. und 4. Klassen der Mittelschule Gallneukirchen bei den Besucher:innen. Mehr als 40 Eltern, Lehrpersonen und Schulpersonal sowie Schüler:innen der Schule nahmen an der Ausstellungseröffnung teil.

Die vielen hochklassigen Zeichnungen und Malereien fanden großen Anklang beim Publikum.



Schulband beim Diakoniefest

Die Schulband der MS Gallneukirchen ließ es im Rahmen des Diakoniefestes so richtig „krachen“. OpenAir mit Flair: Eine Stunde voller Hochspannungsrock begeisterte viele Eltern sowie alte und neue Fans.

Das musikalische Projekt ist seit ein paar Jahren ein Highlight der Schule. Die Motivation und das Herzblut, mit dem die Kinder planen und gestalten, reißt mit!





Besuch in der Gedenkstätte Mauthausen



Vorbereitet durch die Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus im Unterricht besuchten die Schüler:innen der 4c- und 4d-Klasse die KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Begleitet wurden sie von Anna Wall-Strasser und Manfred Penninger vom Mauthausen Komitee.

Beim Mahnmal in Gallneukirchen brachte Anna Wall-Strasser den Jugendlichen durch eindrucksvolle Erlebnisberichte eines jungen deutschen Soldaten und einer Familie, die Flüchtlinge versteckte, die Geschehnisse um die Mühlviertler Hasenjagd 1945 nahe. In der Gedenkstätte Mauthausen nahmen die Schüler:innen anschließend an einer zweistündigen Führung durch einem Mauthausen Guide teil.

Die Stadtgemeinde Gallneukirchen unterstützt diese Aktion finanziell, die die Jugendlichen für dieses dunkle Kapitel der österreichischen Geschichte sensibilisieren soll.

Ausblick auf die letzten Wochen im Schuljahr

Die letzten Schulwochen waren geprägt von der Teilnahme an den Veranstaltungen wie am Charity-Lauf und am Leichtathletik-Wettbewerb, Sporttag in Zusammenarbeit mit dem Sportverein Gallneukirchen, Ablegung des letzten Moduls des Internationalen Computerführerscheins, Abschlusskonzert der Schulband und verschiedene Aktivitäten zur Festigung der Klassengemeinschaft, wie das Drachenbootrennen auf der Donau.

Bilanz über ein Jahr PTS-Schüler in Pregarten



Zu Beginn des aktuellen Schuljahres wurden die PTS Gallneukirchen und die PTS Pregarten zusammengelegt. Zu Schuljahresende kann folgende Bilanz gezogen werden: Die Fusionierung ist sehr gut gelungen und die Schüler:innen fühlen sich an der PTS Pregarten besonders wohl.

Der entscheidendste Vorteil dieser Zusammenlegung ist, dass die PTS Pregarten alle 7 Fachbereiche anbieten kann und somit die Schüler:innen gezielt für den zukünftigen Lehrberuf ausgebildet werden.

Die Fachbereiche, welche den Schüler:innen zur Verfügung stehen, sind: Metall, Elektro, Gesundheit, Schönes und Soziales, Handel und Büro, Tourismus, Holz und Bau.

Ein Schwerpunkt in diesem Jahr war die erneute Durchführung des Fachabschlussprojektes (FAP), das alle Schüler:innen erfolgreich absolviert haben.

Das FAP ähnelt dem Aufbau einer Lehrabschlussprüfung und besteht aus einem praktischen, einem theoretischen und einem Fachgesprächsteil. Das Werkstück wird im Rahmen des Fachpraktischen Unterrichtes mit den Schüler:innen erarbeitet und beim kommissionellen Gespräch präsentiert.

Einige Schüler:innen aus dem Raum Gallneukirchen schildern ihre persönlichen Eindrücke:

Fragner Felix (Fachbereich Metall): „Besonders gut gefallen hat mir die praktische Ausbildung in der Werkstatt, sowie das Konstruieren der Werkstücke am Computer. Die Werkstätten sind sehr gut ausgestattet und die Lehrpersonen sehr gut ausgebildet! Jede:r Schüler:in wurde bereits am Anfang des Schuljahres dazu aufgefordert, mehrere Bewerbungen zu schreiben. Die Schule ist sehr bemüht, dass jede:r eine Lehrstelle hat, oder eine weiterführende Schule besucht.“

Burgholzer Alexander (Fachbereich Handel/Büro): „Die Ausbildung an dieser Schule ist schwerer, als ich zuerst gedacht habe. Es wurde mir hier beigebracht, wie ich mich bei einem Unternehmen vorstelle und wie ich mich richtig in der Arbeitswelt zu benehmen habe.“



Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit

In Kooperation mit der Mittelschule gestalteten 13 Schüler:innen den Jugendraum und die Außenmauer der Reichenauer Straße 1a. Dabei wurden sie von der Künstlerin Julia Heinisch anleitend unterstützt. Der öffentliche Raum in der Reichenauer Straße hat nun ein neues Gesicht, welches bewundert werden darf!

Mit eigener Küche und bequemen Sitzmöglichkeiten ist der Jugendraum bereit, entdeckt und genutzt zu werden. Der Raum bietet Möglichkeiten, eigene Ideen zu entwickeln und gemeinsam konkrete Projekte und Aktionen umzusetzen. Wir laden alle Interessierten ein, sich zu beteiligen und Ideen für ein gesundes und aktives Gemeinwesen zu entwickeln.



Im Rahmen der Flurreinigungsaktion haben sich die Jugendlichen aktiv beteiligt und einen Beitrag zu einem sauberen Gallneukirchen geleistet. Gemeinsam wurden Straßen und Plätze von Müll befreit und ein Zeichen für Umweltbewusstsein gesetzt.

Das Team der GWA in Gallneukirchen ist von Dienstag bis Donnerstag im öffentlichen Raum unterwegs. Durch Ankündigungen von Mini-Veranstaltungen in der Auslage der Reichenauer Straße 1a und auf Social Media informieren wir laufend über unsere geplanten Aktivitäten. Der Sommer wird aktiv und abwechslungsreich – so viel sei schon verraten!

Wer mehr über die Aktivitäten der gemeinwesenorientierten Jugendarbeit in Gallneukirchen erfahren möchte, kann sich direkt bei uns melden. Wir sind auch auf Facebook und Instagram präsent, (GWA Gallneukirchen) wo regelmäßig Fotos und Informationen geteilt werden (Gwa-gallneukirchen@soziale-initiative.at, 0676 841314359).

Jugendzentrum

Das Jugendzentrum geht mit vollem Elan und voller Power in den Sommer. Die Jugendlichen können sich auf einen heißen Sommer mit zahlreichen Freizeitangeboten im JUZ freuen!

Sommer im JUZ Gallneukirchen bedeutet auch immer eines: Es ist Spaß und Action angesagt! Seit Anfang Juni ist Nadine Kloibhofer als neue Jugendzentrumsleiterin aktiv und sie weiß genau, was den Jugendlichen gefällt. Mit vielen neuen Ideen und einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm bringt die ausgebildete Familienbetreuerin frischen Schwung in das Jugendzentrum. Selbstverständlich bietet das JUZ den Jugendlichen auch in den Sommermonaten das bewährte und beliebte „Standardprogramm“ – Tischtennis, Billard, Darts oder Tischfußball und sogar ein Fußballfeld im Garten. Daneben sind für den Sommer noch einige weitere Highlights geplant, etwa ein Graffiti-Nachmittag, ein Selbstverteidigungs-Workshop, und auch die Umgestaltung des Jugendzentrums steht auf dem Programm. Damit wartet das Jugendzentrum auch in den Sommermonaten mit einem stets frischen Programm auf. Selbstverständlich können die Jugendlichen auch nach einem stressigen Tag ihre Freizeit mit anderen Jugendlichen im JUZ verbringen. Damit sich die Jugendlichen mit dem Veranstaltungsprogramm auch rundum wohl fühlen, können sie sich bei der Gestaltung des JUZ-Programmes selbstverständlich einbringen.

Wie schon bisher, ist das Jugendzentrum auch eine Anlaufstelle für alle Fragen rund um Lehre und Ausbildung sowie bei kleinen und großen privaten Problemchen. Auch kulinarisch werden alle Wünsche erfüllt: Bosna steht neu auf der Speisekarte des JUZ, daneben auch noch Nuggets, Toast oder diverse Baguettes sowie Snacks und Getränke. Auch kulinarisch ist für Jede und Jeden etwas dabei.

Die aktuellen Angebote, Öffnungszeiten und weitere Infos findet man auf www.jcuv.at/gallneukirchen.





Landesmusikschule



Die Landesmusikschule Gallneukirchen freut sich über die großartigen Leistungen unserer jungen Talente beim Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ in Graz: Nachdem das Kammermusik - Duo „Mimax“ (Akkordeon: Miriam Spinka; Violine: Maximilian Reichhör) beim Landeswettbewerb Oberösterreich im März die Jury eindeutig überzeugt hat, durften sich die beiden Musiker:innen Ende Mai 2023 beim Bundeswettbewerb erneut mit den besten Ensembles des ganzen Landes in der Kategorie Akkordeonkammermusik Altersgruppe 1 messen. Dabei haben sie einen tollen zweiten Preis erspielt!



Mira Hanner ist in der Solokategorie „Oboe“ in der AG 1 in Graz beim Wettbewerb ebenfalls angetreten und hat unser Bundesland auf der Oboe vertreten. Mira hat nicht nur einen grandiosen 1. Preis erreicht, sondern auch die höchste Punktzahl in ihrer Gruppe erhalten.

Herzliche Glückwunschn zu euren Erfolgen!!

Ein großer Dank gilt den Lehrkräften Angelika Gruber, Karin Küstner, Klaus Harrer-Watzinger und Johannes Schmidauer-König für die umsichtige und intensive Vorbereitung auf den Wettbewerb und die Klavierbegleitung.

Stadtkapelle



Rund um den Mai ist traditionell die Zeit im Jahr, während der die Stadtkapelle höchst beschäftigt ist. Vom Maibaumaufstellen, über den Weckruf am ersten Mai bis hin zu den kirchlichen Anlässen, an denen die festliche Untermalung mit Blasmusik erwünscht ist – Erstkommunion, Palmsonntag, Firmung. Das Stadtkapellchen begleitete die Befreiungsfeier des Mauthausenkomitees. Gerade diese Ausrückungen machen den öffentlichen Auftrag aus, den die Stadtkapelle der Bevölkerung schuldet, nicht nur die Highlights, wie die beiden Konzerte und der Dämmer-schoppen „Summagföh“, zu dem die Stadtkapelle am Pfarrplatz einlud.

Dieses Jahr erfüllten die Musiker:innen auch noch die traurige Pflicht, zwei ihrer ehemaligen Obmänner auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Leopold Praher (Obmann von 1980 - 1984) und Alfred Prandstötter (Ehrenobmann der Stadtkapelle und Obmann von 1970 - 1980 und 1984 – 1991) verstarben beide in ihrem 92ten Lebensjahr und hinterlassen dem Verein ein musikalisches Erbe und eine Verantwortung, die die Kapelle gerne annimmt, und mit gleichem Eifer und Idealismus zu bewahren und weiterzutragen versucht.





Sportverein

SV Gallneukirchen: 75 Jahre fit für Spiel, Sport und Spaß

Mit einem Festakt in der Landesmusikschule feierte der SV Gallneukirchen sein 75-jähriges Bestandsjubiläum. Die Festredner, u. a. Nationalratsabgeordneter Michael Hammer als Vertreter von Landeshauptmann Thomas Stelzer und Bürgermeister Sepp Wall-Strasser betonten, wie wichtig Vereinsleben und Teamgeist in einer Zeit zunehmender Vereinsamung seien. Sie hoben auch die Verwurzelung in der Region, die wichtige Stütze in der Gesellschaft, speziell für Kinder und Jugendliche und das große Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer:innen, Trainer:innen und Sportler:innen hervor.

Die Obleute Gisela Gabauer und Egon Atteneder sowie die Sektionsleiter:innen ließen in kurzweiligen Interviews hinter die Kulissen des Sportvereins blicken. Der SVG ist heute einer größten Sportvereine des Landes mit zwölf Sektionen, knapp 100 Trainer:innen und mehr als 1400 Mitgliedern, davon rund 650 Kindern und Jugendlichen.



Judo

Die tolle Nachwuchsarbeit der Judo-Sektion des SV Gallneukirchen macht sich bezahlt: So besiegte Nina Seyr im spannenden Finale bis 48 kg die Titelverteidigerin des Vorjahres und krönte sich zur U16-Staatsmeisterin 2023. Die fleißige Trainerin kämpfte sich damit so wie ihre Schwester Julia Seyr in den österreichischen Leistungskader. Insgesamt zeigen die Judo-Youngsters des SVG aktuell hervorragende Leistungen. Gaida Shadi, die erst seit gut einem Jahr Judo trainiert, gelang es, beim Erstantritt öö. Landesmeisterin U14 -57 kg zu werden. Bei der öö. Landesmeisterschaft U16 krönte sich Felix Heiligenbrunner zum Sieger. Beim Kyu-Turnier in Burgkirchen konnten die SVG-Kämpfer:innen über 7 x Gold, 4 x Silber und 4 x Bronze bejubeln. Damit erreichte der SVG in der Vereinswertung den 2. Platz von 20 Vereinen! Alle vier Shadi-Geschwister räumten ab und holten jeweils den 1. Platz.



Silber bei der Judo Veteranen EM in Slowenien

Andreas Trudenberger gewann bei der Judo Veteranen EM in Slowenien bis 73 kg Silber. Nach Siegen in der Vorrunde gegen Kämpfer aus Frankreich, Schweden und Deutschland musste er sich nur im Finale gegen einen starken Bulgaren knapp geschlagen geben.



Volleyball

Die Sektion Volleyball des SV Gallneukirchen sucht eine:n Trainer:in für die Nachwuchsmannschaft (U16)! Sie haben Erfahrung im Volleyball, aber noch keinen Übungsleiterkurs absolviert und möchten den Schritt als Trainer:in dennoch wagen? Kein Problem, die Kosten für einen Übungsleiterkurs (Grundkurs + Spezialisierungskurs Volleyball) werden übernommen. Für die Trainingseinheiten ist eine finanzielle Aufwandsentschädigung vorgesehen. Über eine Kontaktaufnahme freut sich die Sektionsleiterin Stefanie Vietz – sektion@svg-volleyball.at.

Beachturnier

Im Rahmen der 75 Jahre SVG Feierlichkeiten veranstaltet die Sektion Volleyball ein Beachturnier unter dem Namen „Beach an der Gusen“.

Am **Samstag, 15. Juli 2023 um 9.00 Uhr** geht's los – gespielt wird als 4er Mixed Team mit mindestens einer Dame. Anmeldungen werden jederzeit unter sektion@svg-volleyball.at oder unter 0677/61963935 entgegengenommen.



Naturfreunde



Unser heutiger Wandertag stand ganz im Gedenken an Hans Seyer. Hans Seyer war ab 1955 über 28 Jahre Obmann der im Jahr 1953 gegründeten Ortsgruppe Holzwiesen. Es ist Hans Seyer zu verdanken, dass man an Wanderwegen und schönen aussichtsreichen Plätzen Bänke der Naturfreunde zum Rasten genießen kann. Eine gute Idee von Jonny Mayrhofer, im heutigen Jubiläumsjahr „70 Jahre Naturfreunde“, bei einer Wanderung an Hans Seyer, den Initiator der Bänke zu denken. Sonniges Wetter, Baumbüte und die herrliche Frühlingsnatur waren ideale Voraussetzungen für die Bankerl-Wanderrunde die beim Gasthaus Plank in Schweinbach startete.

Die Wanderstrecke führte durch den Schweinbacherwald nach Inner- und Mittertreffling, über Zinggießing, Peterhof, Linzerberg wieder zurück nach Schweinbach.

22 Teilnehmer:innen folgten Wanderführer Jonny von Bankerl zu Bankerl und konnten bei einigen Stopps viel Wissenswertes erfahren. Nicht nur Vereinsgeschichte, sondern auch Geologie, Umgebung und Geschichtliches hatte Jonny für die Wanderer parat.

Gemeinsam in Gallneukirchen



Seit 2014 setzen sich Ehrenamtliche in Gallneukirchen für geflüchtete Menschen ein, die in und um Gallneukirchen Aufnahme gefunden haben. 2015 wurde schließlich der Verein „Gemeinsam in Gallneukirchen“ gegründet. Die Gründungsmitglieder sind es im Wesentlichen auch heute noch, die den Asylwerbenden unermüdlich Unterstützung in diversen Angelegenheiten bieten und einen wertvollen Beitrag zu gelingender Integration leisten.

Während sich ähnliche Vereine in anderen Orten bereits aufgelöst haben, blickt GiG stolz auf erfolgreiche Jahre zurück: Viele Menschen und Familien konnten durch die gute Begleitung Arbeit, Wohnung und Anschluss in OÖ finden und sind inzwischen bestens integriert.

Damit auch einzelne Menschen in den Quartieren regelmäßig begleitet und besucht werden können, braucht es jedoch weitere interessierte Menschen aus der Umgebung, die sich bereit erklären, für einen überschaubaren Zeitraum Kontakt zu halten. Unterstützung und Rückhalt bietet dabei die GiG Steuergruppe.

Von diesem Kernteam werden auch die Finanzen verwaltet (Kautionen vorgestreckt, Hortbesuche und Essensbeiträge in Kindergärten finanziert), Nikolaus, Weihnachts-, Osteraktionen sowie Ausflüge organisiert, wird die Homepage betreut, Unterstützung bei Wohnungs- oder Arbeitssuche geleistet und Kontakte zu allen möglichen Schnittstellen gehalten. Auch dieses Team freut sich über Neuzugänge.

Jede Form der Unterstützung ist willkommen und hilft unmittelbar – bei Interesse bitte Mail an:

gemeinsam-in-gallneukirchen@gmx.at

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Gallneukirchen, **Redaktion:** Bgm. Sepp Wall-Strasser

Fotonachweise: Wall-Strasser (S. 2, 3), Grabner (S. 5), Maikhe (S. 5), Kaja Kalea (S. 10), Fischerlehner (S. 11), Chusin (S. 13), Prandstötter (S. 13), Hartmann (S. 14), Strastil (S. 15), Berger (S. 16, 17), Lichtl (S. 17), Diakonie (S. 18, 28), Huber (S.18, 19), Leitenbauer (S. 19, 20), Pirkelbauer (S. 20), Grim (S. 21), Kloibhofer (S. 21), Reif (S. 22), Leonfellner (S. 22), SVG (S. 23), Trudenberger (S. 23), Naturfreunde (S. 24), GiG (S. 24), Huber (S. 25), Purner (S. 26), Rotary (S. 26), Lions (S. 26), Rotes Kreuz (S. 27), Schober-Hohla (S. 27), freepic pressfoto (S. 29)

Druck: Friedrich VDV, umweltfreundlich gedruckt auf Papier: Cyclus Recycling.

Gesamtkonzeption: e-fact austria, Stephan Pflügler, Gallneukirchen, Tel. 0650/3711240. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Mauthausen Komitee

Seit die Stadtgemeinde Gallneukirchen im Jahr 2006 das Mahnmal für den Frieden in der Anton-Riepl-Straße errichtet hat, gestaltet das Mauthausen Komitee Gallneukirchen dort eine Befreiungsfeier, meistens am zweiten Sonntag im Mai. Denn die ersten Mai-Wochen im Jahr 1945 waren Schicksalstage, auch in Gallneukirchen. Soldaten der 11. US Panzerdivision befreiten Oberösterreich aus der Nazi-Diktatur, am 4. Mai Gallneukirchen und am nächsten Tag die Konzentrationslager Gusen und Mauthausen. Die ersten Rettungen und Evakuierungen der KZ's wurden von hier aus kommandiert. Viele tausend Soldaten des Deutschen Reiches wurden in diesen Tagen hier am Areal des Mahnmales zu Kriegsgefangenen erklärt, wurden von hier in Lager überstellt, am 14. Mai in sowjetische Lager.



Die Befreiungsfeier ist ausgerichtet auf den Neustart Österreichs aus der Nazi-Diktatur zu einem demokratischen Staat für eine menschenfreundliche Gesellschaft. Die Befreiungsfeier ist ein Appell gegen das Vergessen und Bagatellisieren des Lebens in dieser Zeit.

Zum Leitthema der Feier „Zivilcourage & Widerstand von Frauen in der Nazi-Diktatur“ haben eine Gruppe aus der Katholischen und Sozialistischen Jugend mit einer Wortcollage und die Autorin Sabine Scholl mit der Festrede erzählt, dass viele Menschen in der NS-Diktatur versuchten, vom Terror der Nazi-Schergen wegzuhören, wegzuschauen. Aber berichtet werden müsse auch über mutige Menschen, die ihre Menschlichkeit nicht leugneten, die nicht Mitläufer:innen waren, die den entrechteten Zwangsarbeiter:innen und Verfolgten geholfen haben. Zwei Drittel der Helfenden waren Frauen.

Alle Reden und Texte der Mahnmalfeier sind vollinhaltlich auf der Homepage www.mkgallneukirchen.at nachzulesen.

Wegen des nasskalten Wetters konnte die Feier diesmal nicht beim Mahnmal gestaltet werden. Das Mauthausen Komitee dankt der Familie Riepl sehr, dass unter das Vordach der Fleischmanufaktur ausgewichen werden durfte.

Heimatverein



In Gallneukirchen wurde 1923 ein Kino eröffnet – der Kinoweg erinnert heute noch daran! 1927 ging das Lichtspieltheater in den Besitz der Familie Leitner über. Anfangs wurden ausschließlich Stummfilme gezeigt, die Begleitmusik lieferte die im Heimathaus ausgestellte Zither. 1987 wurde das Kino geschlossen, das Gebäude wenige Jahre später abgetragen. Die Aufgaben des Heimatvereines sind bodenständiges Brauchtum zu pflegen, geschichtliche, kulturelle Gegenstände zu sammeln und die Geschichte der engeren Heimat aufzuarbeiten und entsprechend zu präsentieren. Zu diesem Zweck machen wir uns auch das Medium „Film“ zu Nutzen, um Vergangenes in verständlicher Weise aufzubereiten und somit einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Auf der Homepage des Heimatvereines Gallneukirchen und Umgebung – www.heimatverein-gallneukirchen.at – können bereits 23 Filme über altes Handwerk, Brauchtum, Geschichte und Ausstellungsobjekte aufgerufen werden.

Unter der Rubrik „Topothek Gallneukirchen“ sind nicht nur alte Fotos und Dokumente zu finden, sondern auch an die 100 Filme von Gallneukirchner Bürger:innen, Sport- und Kulturveranstaltungen sowie Lesungen. Topothekar Dir. Hannes Berger freut sich über weitere Zeitzeugnisse.

Das Heimathaus ist in den Monaten **April bis Oktober jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat von 9.00 bis 11.30 Uhr** geöffnet.

Führungen können ganzjährig mit Wilhelm Schinagl – Tel. 0664/73853013 – vereinbart werden.





Öffentliche Bibliothek



Wussten Sie, dass die Pfarrbibliothek ausschließlich durch ehrenamtliches Engagement am Laufen gehalten wird? Insgesamt 28 Mitarbeiter:innen sorgen in ihrer Freizeit dafür, dass vor und hinter den Kulissen alles klappt. In Summe kommen so jährlich rund 3500 freiwillig geleistete Stunden zusammen. Das Team der Pfarrbibliothek kümmert sich aktuell um rund 2.000 Kund:innen und mehr als 12.000 Medien. Die Pfarrbibliothek an der Reichenauer Straße 14 steht Interessierten immer mittwochs, donnerstags und sonntags offen.

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Mittwoch, 13.30 – 19.00 Uhr | Donnerstag, 9.30 – 13.30 Uhr |

Sonntag, 8.30 – 11.00 Uhr

Literarisches Kaffee jeden 1. Dienstag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr

Rotary Club



Dass man soziales Engagement und Sport verbinden kann, zeigt der Rotary Club Gallneukirchen – Gusental jedes Jahr mit seiner Charity-Veranstaltung „Lauf mit!“. Dieses Jahr sammelten die Rotarier einen Spendenbetrag von Euro 7.010. Dass in den letzten 15 Jahren somit über Euro 74.000 an den Behindertensport des SV Gallneukirchen übergeben werden konnten, freute insbesondere den Präsidenten des RC Gallneukirchen Wolfgang Greil und den Organisator der Veranstaltung Klaus Dorninger. Rund 200 Teilnehmer:innen liefen heuer die 2 mal 2 Kilometer lange Strecke. Das Miteinander beim Laufen aber auch bei der Vorbereitung und beim Feiern des Erfolges waren wieder ein Zeichen gelebter Inklusion, wie es die Vorstandsdirektorin des Diakoniewerkes Daniela Palk sehr treffend formulierte.

Mit dabei waren Ex-Nationalspieler und Trainer Peter Stöger, der Para-Kanute Mendy Swoboda (Silbermedaillengewinner bei den Paralympics), wie auch Behindertensportlerin Anna Sophie Friedl (4-fache Goldmedaillengewinnerin der Virtus World Skiing Championships 2023) und viele weitere begeisterte Sportler:innen.

Lions Club



Service-Clubs wie LIONS, Rotary, Kiwanis u.a.m. bemühen sich, ihre Arbeit in engem Kontakt mit der Bevölkerung zu leisten. Der LC Gallneukirchen ist solch ein Club. Er wurde 2009 gegründet, zählt derzeit 41 Mitglieder und gehört zu LIONS Clubs International mit weltweit 1,4 Millionen Mitgliedern. Nach dem Motto „We serve“ wird persönlich, rasch und unbürokratisch Menschen geholfen, die in Notlagen geraten sind, speziell Kindern und Familien in der Region, primär dort, wo das staatliche Sozialsystem nicht greift.

Die finanziellen Mittel eines LIONS Clubs setzen sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Veranstaltungseinnahmen zusammen. Der LC Gallneukirchen ist in der Region mittlerweile für seine jährliche Sternen-Taler-Aktion bekannt.



Kirchliche Termine

Katholische Pfarrgemeinde	Evangelische Pfarrgemeinde
Sonntag, 2. Juli 2023, Pfarrfest 8.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche 10.00 Uhr Heilige Messe im Pfarrgarten danach Fröhshoppen	Sonntag, 2. Juli 2023, Gottesdienst zum Schulschluss 9.30 Uhr Messe, Evang. Pfarrkirche
Sonntag, 13. August 2023, Jungschar-Gottesdienst 10.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche	Sonntag, 17. September 2023, Gottesdienst zum Schulbeginn 9.30 Uhr Messe, Evang. Pfarrkirche
Dienstag, 15. August 2023, Maria Himmelfahrt, Kräutersegnung 8.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche 10.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche	Freitag, 22. September 2023, Benefizkonzert für die neue Orgel „4 Sisters 4 Orgel!“ 19.00 Uhr, Evang. Pfarrkirche
Sonntag, 24. September 2023, Erntedankfest 8.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche 10.00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche	Freitag, 7. Oktober 2023, Benefizkonzert für die neue Orgel „Narishe Tantz“ 19.30 Uhr, Evang. Pfarrkirche

Rotes Kreuz

Interessieren Sie sich für eine **Rettungssanitäter:innen-Ausbildung**?
 Dann sind Sie beim Roten Kreuz Gallneukirchen genau richtig.

Die nächsten Ausbildungen finden wie folgt statt:

Sommerkursstart: 10. Juli 2023

Herbstkursstart: 8. September 2023

Infos unter 07235/63652 oder per Mail an gallneukirchen@o.rotekreuz.at



Neue Notarin am bisherigen Standort

Mit 1. April wurde Mag. Reinhild Schober-Hohla von der Bundesministerin für Justiz zur Öffentlichen Notarin in Gallneukirchen ernannt. Sie steht Ihnen für sämtliche notarielle Tätigkeiten zur Verfügung und berät und begleitet Sie mit Ihrem Anliegen. Der Standort bleibt gleich: City Center, Hauptstraße 47, 1. Stock, 4210 Gallneukirchen.

Terminvereinbarungen zu den Kanzlezeiten unter 07235/67067, Montag – Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 – 14.00 Uhr durchgehend. Termine außerhalb dieser Zeiten sind selbstverständlich möglich. Weitere Infos unter www.notaringallneukirchen.at.



Beratungsstelle für soziale Anliegen

Die Sozialberatungsstelle Gallneukirchen ist Ansprechpartner für hilfesuchende Menschen und deren Angehörige. Sie bietet kostenlose, kompetente und anonyme Beratung an.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Daniela Kukacka 07235/50430-41, 0664/88514368

Sozialberatungsstelle Gallneukirchen, Reichenauer Straße 1a (1. OG), 4210 Gallneukirchen

Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10.00 bis 11.30 Uhr



Betrug im Internet

Es gibt Betrüger im Internet.
Die Betrüger versuchen an deine
Adresse, Telefon-Nummer oder
Passwörter zu kommen.
Die Betrüger wollen dein Geld.

Betrüger versuchen über falsche
Internet-Seiten, E-Mails, SMS
oder Nachrichten auf WhatsApp,
Facebook und Instagram
zu betrügen.



Alle Betrüger wollen nur dein Geld.

Manche Betrüger schreiben: Du hast etwas gewonnen.
Der Gewinn kann Geld, eine Reise oder ein Handy sein.
Manche Betrüger geben sich als Verwandte aus.
Es gibt auch Liebes-Betrüger und Heirats-Betrüger.
Liebes-Betrüger und Heirats-Betrüger sagen dir: Ich liebe dich.
Eine Bank fragt nie nach Geld oder Passwörter.

Achte auf sichere Passwörter!

Verwende zum Beispiel die Anfangs-Buchstaben eines Satzes.
Verwende Groß-Buchstaben, Klein-Buchstaben,
Zahlen und Sonder-Zeichen, wie ! ? *.

Ein Beispiel kann sein:

Anna fährt gerne um 9 Uhr ins Kaffeehaus!
Afgu9UiK!

**Bei Unsicherheiten im Internet oder bei einer
Nachricht frage eine Vertrauens-Person.**

Die Kunstwerkstatt Medien



Aktuelles aus der Gesunden Gemeinde

Arbeitskreisleiter: Kurt Winter

Gemeinsam geht's einfach leichter!

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann.

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Scham- oder Schuldgefühlen einher. „Es geht schon!“ Bis es jedoch nicht mehr geht. Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird.

Anfängliche Unsicherheiten oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit. Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele pflegende Angehörige sind langfristig überfordert oder erkranken an Burnout!

Folgende Checkliste kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- Fragen Sie sich: „Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?“. Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!
- Seien Sie ehrlich und schätzen Sie die Lage realistisch ein – wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.
- Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre Entlastung!
- Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch wohlfühlen können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.
- Hilfe und Unterstützung kann aber vielfältig aussehen. Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein – die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!

Scheuen Sie sich nicht, die Beratung durch eine:n Mitarbeiter:in der Community Nurse des Evangelischen Diakoniewerkes in Anspruch zu nehmen: Büro Gallneukirchen/Engerwitzdorf, Linzerberg 5, 4209 Engerwitzdorf, 0664/78022 279 oder cn.galli.ewd@diakoniewerk.at.



Kontaktieren Sie uns

Kurt Winter: kurt.winter@24speed.at

Christa Plakolm: stadtgemeinde@gallneukirchen.ooe.gv.at, 07235/63155



Ärzte-Bereitschaftsdienst im 3. Quartal 2023

Personen, die an Werktagen (außerhalb der Ordinationszeiten) sowie an Sonn- und Feiertagen einen Arzt benötigen, können beim Roten Kreuz den **Hausärztlichen Notdienst unter 141** anrufen. Nachdem das gesundheitliche Problem besprochen wurde, wird der diensthabende Arzt vom Hausärztlichen Notdienst verständigt. Dieser setzt sich umgehend mit der erkrankten Person in Verbindung.

Fortbildungen und Urlaubszeiten unserer Ärzte

Dr. Ehrenhuber	7. – 25. August 2023
Dr. Gabriel	14. August – 3. September und 20. – 24. September 2023
Dr. Kiblböck	10. – 21. Juli und 30. August – 8. September 2023
DDr. Pachinger / Dr. Reich	31. Juli – 14. August 2023
Dr. Pum / Dr. Streibl	24. Juli – 6. August und 4. – 8. September 2023
Dr. Schott / Drⁱⁿ. Riede	7. – 25. August 2023
Dr. Schuster	24. Juli – 4. August 2023

Kontaktdaten

Dr. Ehrenhuber	Hauptstraße 14, 4211 Alberndorf	07235/50150
Dr. Gabriel	Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen	07235/63962
Dr. Kiblböck	Zöchstraße 5, 4203 Altenberg	07230/7451
DDr. Pachinger / Dr. Reich	Reichenauer Straße 4, 4203 Altenberg	07230/8008
Dr. Pum / Dr. Streibl	Gaisbacher Straße 4, 4210 Gallneukirchen	07235/21922
Dr. Schott / Dr ⁱⁿ . Riede	Trefflinger Allee 29a, 4209 Engerwitzdorf	07235/21921
Dr. Schuster	Kreuzfeld 14, 4209 Engerwitzdorf	07235/63039

Mobile Beratung der Österreichischen Gesundheitskasse

Die Österreichische Gesundheitskasse bietet in Gallneukirchen wieder ein „mobiles Kundenservice“ an. Haben Sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen oder Krankengeld? Die mobilen Kundenbetreuer:innen beraten Sie gerne **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer August)** jeweils von **10.00 bis 12.00 Uhr**.

Sollte einer dieser Tage ein Feiertag sein, entfällt der Beratungstag und wird nicht verschoben.

Wo? Reichenauer Straße 1a, 1. Stock



Apotheken-Bereitschaftsdienst im 3. Quartal 2023

Die unten angeführten Apotheken sind für Sie an **Wochentagen (Montag bis Freitag), Samstagen und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr sowie an Sonntagen von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 20.00 Uhr in Bereitschaft.** An allen Tagen (Montag bis Sonntag inkl. Feiertagen) besteht in dringenden Notfällen von 20.00 bis 8.00 Uhr Rufbereitschaft (bis zu 20 Minuten Wartezeit).

A	Johannes-Apothke Wagnerweg 2, 4203 Altenberg, 07230/70959
G	St. Gallus-Apotheke Reichenauer Straße 2, 4210 Gallneukirchen, 07235/62203
K	Kreisapothke Linzer Straße 15, 4210 Gallneukirchen, 07235/65370
T	Kamillen-Apotheke Wagnerweg 2, 4209 Engerwitzdorf, 07235/50777
L2	Paracelsus-Apotheke Dornacher Straße 9, Biesenfeld, 4040 Linz, 0732/243042
L3	St. Magdalena-Apotheke Haselgrabenweg 1, 4040 Linz, 0732/244000
L4	Apotheke im Pro Lindengasse 16, 4040 Linz, 0732/712614
L5	Apotheke-Lentia Hauptstraße 54, 4040 Linz, 0732/732212
L6	St. Markus-Apotheke Leonfeldner Straße 133, 4040 Linz, 0732/731252
L7	Resch-Apotheke Rudolfstraße 13, 4040 Linz, 0732/731121
L9	Stern-Apotheke Knabenseminarstraße 4, 4040 Linz, 0732/732060
L10	Apotheke-Auhof Altenberger Straße 40, 4040 Linz, 0732/757017
L11	Apotheke-Rosenauer KG Freistädter Straße 41, 4040 Linz, 0732/731169

Juli		August		September	
1.	L4	1.	G	1.	T
2.	L5	2.	T	2.	G
3.	A	3.	K	3.	L2
4.	G	4.	A	4.	K
5.	T	5.	L9	5.	A
6.	K	6.	L10	6.	G
7.	A	7.	G	7.	T
8.	L5	8.	T	8.	K
9.	L6	9.	K	9.	L2
10.	G	10.	A	10.	L3
11.	T	11.	G	11.	A
12.	K	12.	L10	12.	G
13.	A	13.	L11	13.	T
14.	G	14.	T	14.	K
15.	L6	15.	L7	15.	A
16.	L7	16.	A	16.	L3
17.	T	17.	G	17.	L4
18.	K	18.	K	18.	G
19.	A	19.	L11	19.	T
20.	G	20.	T	20.	K
21.	T	21.	A	21.	A
22.	L7	22.	G	22.	G
23.	A	23.	T	23.	L4
24.	K	24.	K	24.	L5
25.	A	25.	G	25.	T
26.	G	26.	A	26.	K
27.	T	27.	K	27.	A
28.	K	28.	T	28.	G
29.	G	29.	K	29.	T
30.	L9	30.	A	30.	L5
31.	A	31.	G		

Eltern-/Mutterberatung

Jeden **1. und 3. Dienstag im Monat** von 8.30 bis 11.00 Uhr findet in der Eltern-/Mutterberatung Gallneukirchen, Reichenauer Straße 14, ein Treffen statt.

Die nächsten Termine sind: **4. und 18. Juli, 1. August, 19. September, 3. und 17. Oktober 2023**

Stillgruppe – Babytreff

Jeden **4. Dienstag im Monat** von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Eltern-/Mutterberatungsstelle Gallneukirchen, Reichenauer Straße 14. Die Gruppe ist für alle Mütter von Babies und Kleinkindern bis 2 Jahren offen.

Die nächsten Termine sind: **25. Juli, 22. August und 26. September 2023**



Veranstaltungskalender

7/2023 bis 9/2023

Dies ist ein Auszug aus den auf unserer Homepage gemeldeten Veranstaltungen (Stand 15. Juni 2023). Diese Übersicht mit zusätzlichen Details finden Sie auch im Internet unter www.gallneukirchen.at

Juli 2023

- **Di, 4. Juli 2023**, 18.30 Uhr, Gasthaus Landerl: Tarock Stammtisch. 0664/4261088, tarockclub@gmail.com.
- **Di, 4. Juli 2023**, 19.00 Uhr, Café & Bistro Kowalski: Konzert Angel, Devil & Company, Paul Kusen.
- **Mi, 5. Juli 2023**, 18.00 Uhr, Landesmusikschule Gallneukirchen: FunTASTereien, Vortragsabend der Klavierklasse Nikolaus Wagner. Landesmusikschule Gallneukirchen.
- **Do, 6. Juli 2023**, 8.30 Uhr, Raumschiff, Alte Straße 3: MelodyKids - Musikalische Frühförderung, jeden Donnerstag, www.melodykids.at.
- **Fr, 7. Juli 2023**, 19.00 Uhr, Gasthaus Landerl: Grillfest der SPÖ Gallneukirchen. Die SPÖ, der Sparverein und die Familie Landerl laden zum bereits traditionellen Grillfest mit DJ Hennessy ein.
- **Fr, 7. Juli 2023**, 19.30 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: KlangPlatz MarktPlatz, Stadtgemeinde Gallneukirchen.
- **Sa, 8. Juli 2023**, 6.30 Uhr, Treffpunkt Mittertreffling SPAR-Parkplatz: 2-Tages-Bergwanderung: Grundlsee – Pühringerhütte – Elm, Manfred Kolmbauer, 0664/1618610, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.
- **Sa, 8. Juli 2023**, 19.00 Uhr, Alte Feuerwehrhalle: Konzert, Achtung Kurve, Jugendkulturverein Kurve.
- **Do, 13. Juli 2023**, 18.00 Uhr, Alte Feuerwehrhalle: Ausstellung mit den Gallneukirchner Künstler:innen Andreas Feigl, Michael Unterlugauer und Gertraud Gruber, Leopold Hackl-Lehner.
- **Do, 13. Juli 2023**, 18.30 Uhr, Gasthaus Plank: Tarock Stammtisch. 0664/4261088, tarockclub@gmail.com.
- **Fr, 14. Juli 2023**, 7.00 Uhr, Treffpunkt Walter-Hanl-Platz: Senioren-Fit-Wanderung, Ochsenkogel mit Burg Altpernstein, Franz Grünzweil, 0650/2245051, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.

- **Sa, 15. Juli 2023**, 7.30–11.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.
- **Fr, 21. Juli 2023**, Bergfahrt in die Schladminger Tauern: Information und Anmeldung, Tel. 0664/8186555, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.
- **Fr, 21. Juli 2023**, 20.00 Uhr, Alte Feuerwehrhalle: Lesung mit Josef Mostbauer, Leopold Hackl-Lehner.
- **Mi, 26. Juli 2023**, Hochgebirgswoche auf der Winnebachseehütte, Stubai: Anmeldung bei Sepp Wall-Strasser, s.wall-strasser@gallneukirchen.ooe.gv.at, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.
- **Mi, 26. Juli 2023**, 14.00 Uhr, Schweinbach: Inlineskating-Kinderkurs, Michael Arminger 0650/2335012, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.
- **Fr, 28. Juli 2023**, 19.00 Uhr, Alte Feuerwehrhalle: Filmabend „Stadt-Land-Boden“, die Grünen Gallneukirchen.
- **Sa, 29. Juli 2023**, 7.30–11.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.

August 2023

- **Sa, 5. August 2023**, 9.00 Uhr, Walter-Hanl-Platz: Radtour mit E-Bike von Bad Zell aus: Johann Leitner, Tel. 0650/6308573, Naturfreunde Holzweiden-Gallneukirchen.
- **Di, 8. August 2023**, 18.30 Uhr, Gasthaus Landerl: Tarock Stammtisch. 0664/4261088, tarockclub@gmail.com.
- **Sa, 12. August 2023**, 7.30–11.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.
- **Mo, 14. August 2023**, 19.00 Uhr, Warschenhofergut: Kino im Grünen. Grüne Gallneukirchen.
- **Di, 15. August 2023**, 8.00–11.30 Uhr, St. Gallus Pfarrkirche: Kräutermarkt, Goldhauben und Kopftuchgruppe.

- **Fr, 18. August 2023**, 19.30 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: KlangPlatz MarktPlatz, Stadtgemeinde Gallneukirchen.
- **Do, 24. August 2023**, 18.30 Uhr, Gasthaus Plank: Tarock Stammtisch. 0664/4261088, tarockclub@gmail.com.
- **Fr, 25. August 2023**, 17.00 Uhr, Pfarrplatz: Weinfest der SPÖ Gallneukirchen. Wir kredenzen Ihnen wieder Spitzenweine aus der Steiermark und aus Niederösterreich sowie Schmankerl aus Gallneukirchen.
- **Sa, 26. August 2023**, 7.30–11.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.

September 2023

- **Fr, 1. September 2023**, Grüblergut: Weinfest der ÖVP Gallneukirchen.
- **Sa, 9. September 2023**, 7.30–11.00 Uhr, Marktplatz Gallneukirchen: Bauernmarkt. 07235/50080.

„KlimaZukunftTermine“

- **Oberösterreich radelt**
Bis Sa, 30. September 2023 radeln wir gemeinsam für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde!
- **Kick-off Erneuerbare Energiegemeinschaften**
Di, 4. Juli 2023, 19.30 Uhr, Gusenhalle, hinkommen und bald Sonnenstrom aus der Nachbarschaft nutzen!
- **NaturFindetStadt-Ferienspiel**
Do, 13. Juli 2023, 9.00 - 12.00 Uhr, Treffpunkt: Pfarrplatz, ab 8 Jahren.
- **OÖ SternRADIn**
Sa, 16. September 2023, 9.30 Uhr, Treffpunkt Marktplatz, große, gemütliche Sternradfahrt zum Linzer Hauptplatz.
- **KlimaStadt & WohlFühlOrt**
Sa, 16. - Fr, 22. September 2023, im Zentrum von Gallneukirchen, im Rahmen von „ZUKUNFT.LEBEN im Gusental“.

Nähere Infos unter www.zukunftleben.at.

Kulturkalender Region Gusental



Sie wollen wissen, welches kulturelle Angebot es in der Region Gusental gibt? Mit dem Kulturkalender der Region Gusental sind Sie bestens informiert. Ob Kabarett, Konzert, Vernissage oder Ausstellung – das umfangreiche Kulturangebot in seiner gesamten Vielfalt soll den Bürger:innen der Region mit diesem gemeinsamen Online-Auftritt zur Verfügung stehen. Überzeugen Sie sich selbst, genießen Sie die kulturellen Highlights der Region Gusental und registrieren Sie sich für den Newsletter unter www.kulturimgusental.at.

Legende Veranstaltungskalender

- Natur, Freizeit, Gesundheit, Sport
- Musik, Kultur
- Gesellschaftliches, Soziales
- Kirchliches
- sonstige Veranstaltungen

Die Verantwortung über die Einträge liegen ausschließlich beim Veranstalter. Die Stadtgemeinde Gallneukirchen übernimmt keine Haftung für fehlende oder falsche Einträge.